

Statistische Nachrichten Nordrhein-Westfalen

2. Jahrgang • Juli 2001

ISSN 1439-9415

Erscheinungsfolge: monatlich

Herausgeber:

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik
Nordrhein-Westfalen

Redaktion: Bianca Klose, Hans Lohmann

Jahresabonnement: 55,00 DM, Einzelheft: 5,50 DM

Bestellungen nehmen entgegen:

das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,

Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf,

Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf

Telefon: (02 11) 94 49-25 16/35 16

Telefax: (02 11) 44 20 06

Internet: <http://www.lids.nrw.de>

E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

sowie der Buchhandel.

Pressestelle: (02 11) 94 49-25 21/25 18

Zentraler Informationsdienst: (02 11) 94 49-24 95/25 25

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW,
Düsseldorf, 2001

Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bestell-Nr. Z 07 1 2001 07



Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann
- / keine Angabe, da der Zahlenwert nicht sicher genug ist
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Inhalt

Statistik in Kürze

5

Umsatz im Einzelhandel im März 2001 • Einnahmen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr im Jahr 2000 • Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe im April 2001 • Industrieproduktion im März 2001 • Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Mai 2001 • Umsatz im Gastgewerbe im März 2001 • Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe Ende März 2001 • Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe im ersten Quartal 2001 • Güterumschlag in den Binnenhäfen im Jahr 2000 • Auszubildende im Bereich der Informationstechnologie am 31. Dezember 2000 • Bauproduktion im März 2001 • Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr im ersten Quartal 2001 • Die Getreide- und Kartoffelernte 2000

Aktuelle Ergebnisse aus der Statistik

Bevölkerungsbewegung	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 1999 bis Oktober 2000	12
Unternehmen	Gewerbeanzeigen im März 2001 nach Wirtschaftszweigen	12
Erwerbstätigkeit	Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende April 2001 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit	14
Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im April 2001 nach Wirtschaftszweigen	16
	Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1999 nach Wirtschaftszweigen	20
	Kleinbetriebe sowie deren Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden im September 1999 und 2000 nach Wirtschaftszweigen	24
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im März 2001 nach Wirtschaftszweigen	26
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im I. Quartal 2001 nach Wirtschaftszweigen	26
Bautätigkeit und Wohnungswesen	Fertiggestellte Wohngebäude 2000 nach Gebäudeart und Bauherren	28
	Fertiggestellte Nichtwohngebäude 2000 nach Gebäudeart und Bauherren	29
	Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen am 31. Dezember 2000 nach Gebäudearten und Verwaltungsbezirken	30

Inhalt

Preise	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Mai 2001	11
Verkehr	Güterverkehrsentwicklung in der Binnenschifffahrt 1993 – 2000 nach ausgewählten Häfen und Wasserstraßengebieten	27
Ausgewählte Wirtschaftsindikatoren als Grafik		34
Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen		38
Kurz notiert . . .	Statistische Analysen und Studien Nordrhein-Westfalen	64
Index 2001 – Das Jahresinhaltsverzeichnis		67

Statistik in Kürze

Umsatz im Einzelhandel im März 2001

Die nordrhein-westfälischen Einzelhändler setzten im März 2001 nominal 0,4 % mehr um als im entsprechenden Vorjahresmonat. Real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, lagen die Umsätze um 0,9 % unter dem Ergebnis von März 2000. Im Durchschnitt der ersten drei Monate ergab sich nominal gegenüber Januar bis März 2000 ebenfalls ein Absatzplus (+1,2 %), real lagen die Umsätze auf Vorjahresniveau. Die Zahl der Beschäftigten war im März 2001 um 0,2 % niedriger als zwölf Monate zuvor.

In den einzelnen Branchen des Einzelhandels zeigte sich im März 2001 ein recht unterschiedliches Bild: Zweistellige nominale Zuwachsraten erzielten der Einzelhandel an Verkaufsständen und auf Märkten (+12,1 %) und der Einzelhandel mit kosmetischen Artikeln und Körperpflegemitteln (+10,1 %). Auch der Einzelhandel mit Schuhen und Lederwaren (+6,5 %), die Bekleidungsbranche (+5,3 %), die Geschäfte mit breitem Warensortiment, wie Kauf-/Warenhäuser und Supermärkte (+3,0 %), die Möbelbranche (+2,7 %) und die Apotheken (+1,2 %) meldeten Umsatzzuwächse. Umsatzverluste gegenüber März 2000 ergaben sich dagegen im Tabakwarenhandel (-8,1 %), im Versandhandel (-5,3 %), im Handel mit Kraftwagen (-3,8 %) und im Getränkehandel (-2,5 %).

Einnahmen im öffentlichen Straßenpersonenverkehr im Jahr 2000

Im nordrhein-westfälischen Straßenpersonenverkehr wurden im Jahr 2000 ca. 44,6 Millionen DM mehr an Einnahmen erzielt als im Jahr zuvor. Dies entspricht einem Anstieg um 1,7 % auf über 2,6 Milliarden DM. Die Zahl der beförderten Personen sank um rund 4,0 Millionen Fahrgäste (-0,2 %) auf rund 1,85 Milliarden.

Öffentlicher Straßenpersonenverkehr in Nordrhein-Westfalen				
Verkehrsform	Einnahmen		Beförderte Personen	
	Mill. DM		Mill.	
	1999	2000	1999	2000
Insgesamt	2 577,2	2 621,8	1 854,8	1 850,8
davon				
allgemeiner Linienverkehr	2 188,8	2 189,0	1 785,0	1 782,0
Sonderformen				
des Linienverkehrs ¹⁾	40,6	41,8	53,9	52,2
Gelegenheitsverkehr ²⁾	347,7	391,0	16,0	16,7

1) Berufsverkehr, Schülerverkehr, Markt- und Theaterfahrten, freigestellter Schülerverkehr – 2) Ausflugsfahrten, Ferienzeil-Reisen, Verkehr mit Mietomnibussen

Im bedeutendsten Bereich, dem allgemeinen Linienverkehr, konnten trotz eines Rückgangs bei den Fahrgästen um 0,2 % gleich hohe Einnahmen erzielt werden wie im Vorjahr. Die Zahl der beförderten Personen mit Zeitfahrausweisen (ohne Ausbildungsverkehr) – rund 40 % aller beförderten Personen – stieg um 1,5 % auf fast 714 Millionen im Jahr 2000. Die Einnahmen aus dem Verkauf dieser Fahrausweise waren mit 837 Millionen DM um 4,9 % höher als 1999.

Bei der Interpretation der Zahlen ist zu beachten, dass zu dieser Statistik nur Unternehmen mit mindestens sechs Bussen und/oder mit Straßenbahn- bzw. O-Bus-Verkehr befragt wurden.

Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe im April 2001

Die Auftragseingänge im nordrhein-westfälischen Verarbeitenden Gewerbe waren im April 2001 preisbereinigt um ein Prozent niedriger als im entsprechenden Monat des Vorjahres. Die Inlandsbestellungen gingen um drei Prozent zurück, während die Auslandsnachfrage um fast vier Prozent zunahm.

Veränderung der Auftragseingänge im Verarbeitenden Gewerbe NRW im April 2001 im Vergleich zum April 2000			
Produzenten von ...	Ins-gesamt	Inland	Aus-land
	%		
Vorleistungsgütern	-0	-2	+5
Investitionsgütern	-1	-1	-0
Gebrauchsgütern	-2	-5	+2
Verbrauchsgütern	+2	-5	+23
Insgesamt	-1	-3	+4

Wie die Übersicht zeigt, erhöhten sich die Auslandsbestellungen in allen Hauptgruppen mit Ausnahme des Investitionsgütersektors, doch konnte damit der Rückgang der Inlandsnachfrage nur zum Teil ausgeglichen werden.

Industrieproduktion im März 2001

Die Produktion der nordrhein-westfälischen Industrie war im März 2001 um 7 % höher als im März des Vorjahres. Gegenüber dem Vormonat erhöhte sich der Güterausstoß – von Saison- und Zufallsschwankungen bereinigt – um 0,3 %. Wie bereits in den Vormonaten konnte das Investitionsgütergewerbe mit +18 % den stärksten Anstieg gegenüber März 2000 verbuchen. Ausschlaggebend hierfür war wiederum der Produktionsanstieg im Wirtschaftszweig „Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik“ (+94 %). Auch die beiden Hauptgruppen „Herstellung von Verbrauchsgütern“ (+3 %) und „Herstellung von Vorleistungsgütern“ (+2 %) konnten Zuwächse verbuchen. Lediglich die Gebrauchsgüterproduzenten mussten im März einen Produktionsrückgang von 3 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat verzeichnen.

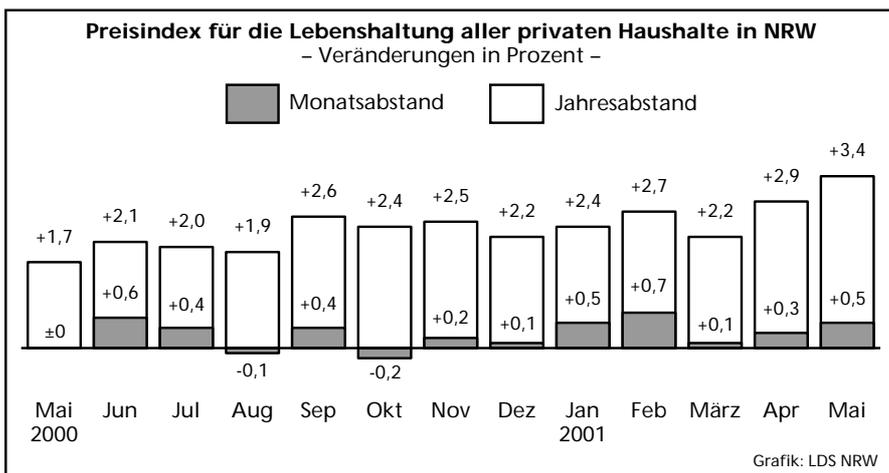
Statistik in Kürze

Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Mai 2001

Der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen ist im Mai 2001 (gegenüber Mai 2000) um 3,4 % gestiegen. Dies ist der höchste Anstieg seit August 1993. Ohne Heizöl und Kraftstoffe kletterte der Index um 2,7 %. Im Vergleich zum April 2001 erhöhte sich der Preisindex für die Lebenshaltung um 0,5 %.

Die Jahresveränderungsrate für Haushaltsenergie betrug +12,9 %, darunter für Gas +21,8 %. Für Kraftstoffe mussten 17,1 % mehr bezahlt werden. Preistreibend waren auch die Nahrungsmittel, die gegenüber Mai 2000 um 5,8 % zulegten: Hier kletterten die Preise für Frischgemüse um 21,9 %, für Frischobst um 11,1 % und für Fleisch und Fleischwaren um 8,6 %.

Für die ersten fünf Monate 2001 errechnet sich gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres eine durchschnittliche Veränderungsrate von +2,8 % (Januar bis Mai 2000/1999: +1,9 %; 1999/1998: +0,4 %).



Nach vorläufigen Berechnungen von Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union, war der „harmonisierte Verbraucherpreisindex“ in den zwölf Mitgliedsländern des Euro-Währungsraums im April 2001 im Schnitt um 2,9 % höher als ein Jahr zuvor.

Umsatz im Gastgewerbe im März 2001

Der Umsatz des nordrhein-westfälischen Gastgewerbes war im März 2001 nominal um 7,0 % niedriger als ein Jahr zuvor. Die Umsätze sanken real, also unter Berücksichtigung der Preisentwicklung, um 8,2 %. Die Zahl der im Gastgewerbe tätigen Personen lag um 5,3 % unter dem entsprechenden Vorjahreswert.

Das klassische Beherbergungsgewerbe (Hotels, Gasthöfe, Pensionen und Hotels garnis) erzielte einen nominalen Umsatzzuwachs von 2,0 %; hier trugen insbesondere Hotels (+3,5 %) zum positiven Ergebnis bei. Die Umsätze im Gaststättengewerbe lagen um 9,0 % niedriger als im März 2000. Dabei konnten lediglich Diskotheken und Tanzlokale (+12,7 %) und Cafés (+9,3 %) Umsatzsteigerungen erzielen, während Imbisshallen (-11,0 %), Schankwirtschaften (-10,7 %) und Restaurants (-9,0 %) niedrigere Umsätze verbuchten als zwölf Monate zuvor. Auch Kantinen und Caterer (-9,6 %) konnten das entsprechende Vorjahresergebnis nicht erreichen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe Ende März 2001

Der Auftragsbestand des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes (Betriebe mit mindestens 20 Beschäftigten) erreichte zum Ende des ersten Quartals 2001 eine Höhe von rund 8,2 Milliarden DM. Dies waren 1,9 % weniger als ein Jahr zuvor. Aufwärtstendenzen zeigten sich aber im Straßenbau, wo das Auftragspolster um fast ein Drittel zunahm (+31,5 %) sowie im gewerblichen und industriellen Hochbau (+7,4 %) und im öffentlichen Hochbau (+1,0 %).

Im Wohnungsbau schmolz das Auftragspolster um 16,8 % ab, woraus für den Hochbau insgesamt ein Minus von 1,2 % resultierte. Im Tiefbau konnte das Plus im Straßenbau die Abnahmen im sonstigen öffentlichen Tiefbau (-24,7 %) und im gewerblichen und industriellen Tiefbau (-5,0 %) nicht ausgleichen, sodass sich insgesamt ein Rückgang um 3,0 % ergab.

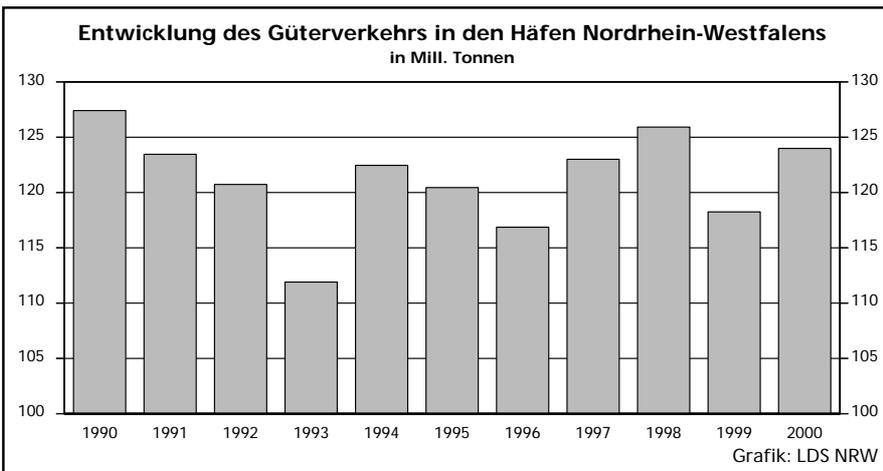
Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe im ersten Quartal 2001

Die Auftragseingänge im nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbe fielen im ersten Quartal 2001 um 7,6 % niedriger aus als ein Jahr zuvor. Die Nachfrage im Hochbau sank um 10,4 % und im Tiefbau um 2,6 %.

Innerhalb des Tiefbaus konnte neben der anziehenden Nachfrage im sonstigen öffentlichen Tiefbau (+5,1 %) nur der Straßenbau (+0,2 %) das Ergebnis der ersten drei Monate des Vorjahres bestätigen. Für den gewerblichen und industriellen Tiefbau (-8,7 %) wurde dagegen ein erneuter Auftragsrückgang ermittelt. Im Hochbau hatte insbesondere der öffentliche Hochbau (-26,9 %) Einbußen zu verzeichnen. Auch im Wohnungsbau (-16,5 %) und im gewerblichen und industriellen Hochbau (-3,0 %) wurden weniger Aufträge erteilt als ein Jahr zuvor.

Güterumschlag in den Binnenhäfen im Jahr 2000

In den nordrhein-westfälischen Binnenhäfen wurden im Jahr 2000 nach jetzt vorliegenden Ergebnissen 5,7 Millionen Tonnen (4,9 %) mehr Güter umgeschlagen als im Vorjahr. Der gesamte Güterumschlag betrug knapp 124 Millionen Tonnen. Im grenzüberschreitenden Verkehr wurden davon 90 Millionen Tonnen (+10,5 %) umgeschlagen.



Den größten Anteil am Gesamtumschlag hatte mit 22,5 Mill. Tonnen (+17,5 %) der Hafen Duisburg III-Schwelegern, gefolgt von den Häfen Duisburg-Ruhrort (14,4 Mill. Tonnen; +2,3 %) und Köln (12,3 Mill. Tonnen; +9,4 %).

Auszubildende im Bereich der Informationstechnologie am 31. Dezember 2000

Ob Informatikkaufmann/-frau, Fachinformatiker(in), Informations- und Telekommunikationssystem-Kaufmann/-frau, -Elektroniker(in) oder Informationselektroniker(in) – überall sind in Nordrhein-Westfalen in der zweiten Hälfte der 90er Jahre Ausbildungsplätze im IT-Bereich entstanden. Auf den IT-Bereich entfallen schon fast 10 000 Auszubildende (2,9 % aller Auszubildenden). Seit 1997 hat sich damit die Zahl der IT-Ausbildungsplätze verneunfacht.

Auszubildende am 31. 12. 2000 nach Ausbildungsberufen					
Ausbildungsberuf	Auszubildende am 31. 12. 2000				
	insgesamt	und zwar			
		weiblich		ausländisch	
		Anzahl	%	Anzahl	%
Fachinformatiker(in)	4 786	500	10,4	167	3,5
Informatikkaufmann/-frau	1 239	244	19,7	35	2,8
Informations- und Telekommunikationssystem-Elektroniker(in)	1 690	57	3,4	60	3,6
Informations- und Telekommunikationssystem-Kaufmann/-frau	1 554	435	28,0	81	5,2
Informationselektroniker(in)	673	15	2,2	33	4,9
IT-Berufe insgesamt	9 942	1 251	12,6	376	3,8
zum Vergleich: 31. 12. 1997	1 113	114	10,2	45	4,0

Bauproduktion im März 2001

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes lag im März 2001 um 1,6 % unter dem entsprechenden Wert von März 2000. Dabei stieg die Bauleistung im Tiefbau (+0,6 %), während für den Hochbau (-3,4 %) ein Produktionsrückgang zu konstatieren war.

Innerhalb des Hochbaus wurde für den gewerblichen und industriellen Hochbau (+2,1 %) eine Produktionssteigerung ermittelt. Für den Wohnungsbau ergab sich ein Produktionsrückgang (-10,0 %) und das Ergebnis im öffentlichen Hochbau (-0,1 %) lag etwa auf Vorjahresniveau. Im Bereich des Tiefbaus erzielte der Straßenbau (+3,9 %) das Beste Ergebnis. Auch im gewerblichen und industriellen Tiefbau (+1,3 %) konnte die Produktion gesteigert werden, während im sonstigen öffentlichen Tiefbau (-3,2 %) das März-Ergebnis des Vorjahres nicht erreicht wurde.

Nur ein Achtel der IT-Auszubildenden sind, wie die Übersicht zeigt, Frauen; am niedrigsten ist der Frauenanteil im Ausbildungsberuf „Informationselektroniker(in)“ und am höchsten im Beruf „Informations- und Telekommunikationssystem-Kaufmann/-frau“.

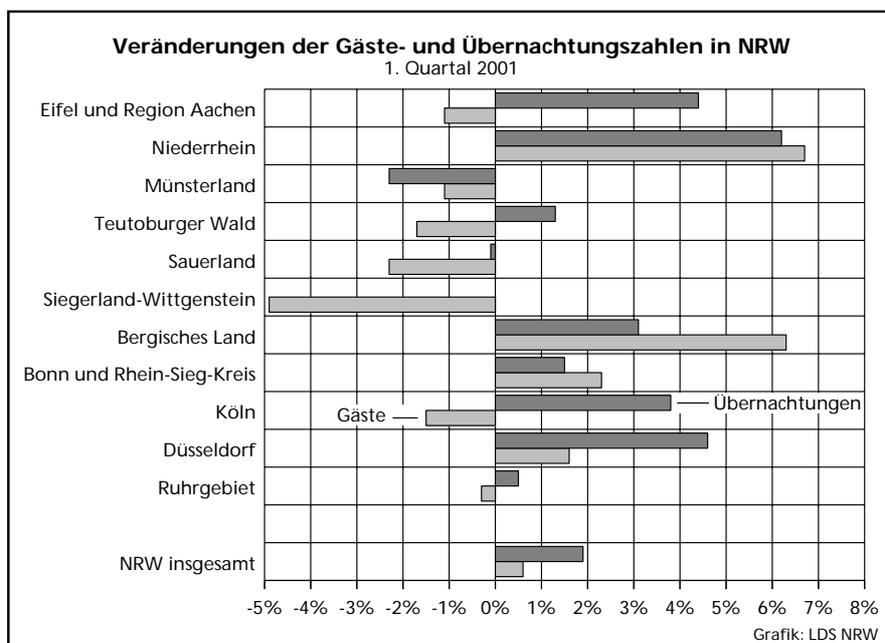
Von den IT-Auszubildenden, die 2000 ihre Ausbildung begannen, besaß gut die Hälfte (51,6 %) das Abitur oder Fachabitur. Der Abiturienten-Anteil war damit mehr als doppelt so hoch wie im Durchschnitt aller Ausbildungsbereiche, wo er sich auf 23,0 % belief.

Statistik in Kürze

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr im ersten Quartal 2001

Der Aufwärtstrend des letzten Jahres bei den Gästeübernachtungen setzt sich auch im 1. Quartal des Jahres 2001 fort. Insgesamt haben in den Monaten Januar bis März dieses Jahres 3,3 Millionen Gäste 8,2 Millionen mal in den Beherbergungsbetrieben NRW mit über acht Gästebetten übernachtet. Damit wurden die Vorjahresergebnisse der ersten drei Monate um 0,6 bzw. um 1,9 % übertroffen. Die dreimal so starke Zunahme bei den Übernachtungen beweist, dass die Gäste auch wieder länger im Lande verweilen. Bis auf das Münsterland und dem Sauerland haben alle Regionen bei den Übernachtungszahlen gegenüber dem ersten Quartal des Vorjahres zugelegt.

Auch die Bilanz der ausländischen Gäste ist erfreulich: Über 600 000 Gäste wurden in den ersten drei Monaten gezählt, das sind 4,4 % mehr als im Vorjahreszeitraum. Und sie haben über 1,4 Millionen mal übernachtet mit einer Zuwachsrate von 12,3 %. Davon profitierten überdurchschnittlich das Sauerland (+54,8 %), Siegerland-Wittgenstein (+44,9 %) und die Stadt Köln (+16,3%).



Betriebe, Betten sowie Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr im ersten Quartal 2001

Reisegebiet	Geöffnete Betriebe	Angebotene Betten	Gästekünfte				Gästeübernachtungen			
			insgesamt		darunter aus dem Ausland		insgesamt		darunter von Gästen aus dem Ausland	
	Anzahl		Veränderung % ¹⁾	Anzahl	Veränderung % ¹⁾	Anzahl	Veränderung % ²⁾	Anzahl	Veränderung % ¹⁾	
März 2001		erstes Quartal 2001								
Eifel und Region Aachen	473	20 763	214 624	-1,1	36 328	-12,2	569 430	+4,4	89 054	-8,4
Niederrhein	497	23 551	316 493	+6,7	54 367	+3,5	629 040	+6,2	117 542	+8,0
Münsterland	498	21 197	229 700	-1,1	16 371	-6,5	518 343	-2,3	36 517	+1,8
Teutoburger Wald	916	43 564	349 956	-1,7	35 888	-4,7	1 341 714	+1,3	85 340	+3,5
Sauerland	987	43 863	375 735	-2,3	68 164	+40,7	1 331 128	-0,1	248 348	+54,8
Siegerland-Wittgenstein	155	6 182	47 172	-4,9	5 312	+34,8	233 381	-	12 659	+44,9
Bergisches Land	433	23 371	319 137	+6,3	48 537	+5,3	740 417	+3,1	109 062	+7,3
Bonn und Rhein-Sieg-Kreis	285	16 465	236 298	+2,3	29 949	+1,6	502 628	+1,5	73 372	-1,9
Köln	223	18 003	413 053	-1,5	130 053	+4,9	778 683	+3,8	285 237	+16,3
Düsseldorf	206	15 534	326 179	+1,6	118 990	-0,7	625 487	+4,6	255 753	+6,0
Ruhrgebiet	525	29 838	459 825	-0,3	56 381	+3,9	925 363	+0,5	122 072	+0,6
Nordrhein-Westfalen	5 198	262 331	3 288 172	+0,6	600 340	+4,4	8 195 614	+1,9	1 434 956	+12,3

1) Veränderung gegenüber erstem Quartal 2000

Die Getreide- und Kartoffelernte 2000

Getreideernte

Anbauflächen

Nach dem endgültigen Ergebnis der Bodennutzungserhebung wurden im Erhebungsjahr 2000 in Nordrhein-Westfalen von der insgesamt rd. 1 059 709 ha großen Ackerlandfläche rd. 576 561 ha mit Getreide (ohne Körnermais) bestellt. Allgemein ist festzustellen, dass sich auch 2000 die bereits seit Jahren bei den einzelnen Getreidearten zu beobachtenden Entwicklungstendenzen, abgesehen von einigen witterungsbedingten Anbauverschiebungen, im Wesentlichen weiter fortgesetzt haben.

So erfuhr der Winterweizenanbau mit 17,3 % eine erneute Ausdehnung auf eine Anbaufläche von 258 493 ha, das sind 44,8 % der gesamten Getreidefläche. Der Winterweizen bleibt damit auch weiterhin die bedeutendste Getreideart in Nordrhein-Westfalen. Nach einer starken Flächenausdehnung für Sommerweizen zur Ernte 1999 – Grund hierfür waren die ungünstigen Aussaatbedingungen für Winterweizen im Herbst 1998 – erfuhr der Sommerweizenanbau im Erntejahr 2000 wieder eine drastische Ein-

schränkung. Bei einem Flächenrückgang von fast 80,0 % wurde Sommerweizen nur noch auf einer Fläche von insgesamt 3 875 ha ausgesät.

Auch Gerste weist den für das Jahr 2000 typischen Rückgang von der Sommerung zur ertragsstärkeren Winterung auf. Die Wintergerstenfläche wurde um 12,6 % auf 170 671 ha ausgedehnt, das sind 29,6 % der insgesamt festgestellten Getreidefläche. Damit bleibt Wintergerste auch im Erhebungsjahr die zweitwichtigste Getreideart, die in Nordrhein-Westfalen zum Anbau kommt. Die Sommergerste erfuhr, ähnlich wie der Sommerweizen, einen starken Anbau rückgang von 59,2 % auf 19 899 ha.

Kräftig ausgedehnt wurde dagegen im Erntejahr 2000 der Anbau von Triticale und zwar um 45,9 % auf nunmehr 71 214 ha. Ebenso erfuhr die Anbaufläche von Roggen im Berichtsjahr wieder einen Zuwachs gegenüber dem Vorjahr von 23,3 % auf insgesamt 26 213 ha. Eingeschränkt um 25,2 % wurde dagegen der Haferanbau, der nun noch eine Fläche von 23 463 ha einnimmt.

Sommermenggetreide verzeichnete in Fortsetzung des bisherigen Trends gegenüber 1999 wiederum eine Anbauabnahme von insgesamt 27,8 % und weist nunmehr eine Anbaufläche von 1 632 ha

auf. Für Wintermenggetreide wurde eine Anbauausweitung von 39,8 % gegenüber dem Vorjahr festgestellt. Damit erreichte das Wintermenggetreide 2000 eine Anbaufläche von 1 100 ha.

Für Körnermais ergibt sich rein statistisch gesehen mit 78 713 ha eine um 12,4 % kleinere Anbaufläche als 1999. Bei der Auswertung dieser Ergebnisse ist jedoch zu beachten, dass wegen der Witterungsabhängigkeit diese Angaben insgesamt nur im Zusammenhang mit dem Grünmaisbau gesehen werden können, da Anbauüberschneidungen durchaus möglich sind.

Hektarerträge und Gesamternten

Überaus starke und heftige Niederschläge beeinflussten den Ernteverlauf im Jahr 2000 negativ und verursachten zudem insbesondere bei Wintergerste und gebietsweise auch beim Roggen und bei Triticale ein starkes Lagern des Getreides, was oftmals wiederum ein Durchwachsen der Bestände zur Folge hatte. Der Mähdrusch wurde dadurch allgemein erschwert. Darüber hinaus musste an den ersten Erntetagen ein hoher Feuchtigkeitsgehalt beim Erntegut in Kauf genommen werden, der eine Nach-trocknung der Partien unbedingt erforderlich machte.

Getreideernte 2000												
Getreideart	Anbaufläche		Veränderung gegenüber		Hektarertrag		Veränderung gegenüber		Gesamternte			
	2000	1999	1994/99		2000	1999	1994/99		2000	1999		
	ha	%		dt	%		t	%				
Winterweizen	258 493	+17,3	+4,6		+81,1	-7,1	-1,0		2 095 600,7	+8,9	+3,5	
Sommerweizen	3 875	-79,7	-44,2		+64,6	-4,7	-1,4		25 029,6	-80,6	-45,0	
Weizen zusammen	262 368	+9,5	+3,0		+80,8	-5,8	-0,7		2 120 630,3	+3,2	+2,2	
Roggen	26 213	+23,3	-27,3		+61,4	-10,1	-2,2		160 871,4	+10,8	-28,9	
Wintermenggetreide	1 100	+39,8	-31,2		+56,6	-1,7	-1,2		6 218,9	+37,2	-32,1	
Brotgetreidearten	289 681	+10,8	-0,9		+79,0	-6,3	-		2 287 720,7	+3,8	-0,9	
Wintergerste	170 671	+12,6	+1,3		+64,7	-6,8	+1,7		1 104 583,7	+5,0	+3,1	
Sommergerste	19 899	-59,2	-28,8		+49,6	-10,5	-2,6		98 721,2	-63,5	-30,7	
Gerste zusammen	190 571	-4,9	-3,0		+63,1	-4,4	+2,1		1 203 304,9	-9,0	-0,8	
Hafer	23 463	-25,2	-24,0		+49,0	-8,4	-2,8		114 967,8	-31,4	-26,1	
Sommermenggetreide	1 632	-27,8	-33,4		+44,2	-10,3	-3,7		7 214,5	-35,2	-35,9	
Triticale	71 214	+45,9	+27,2		+64,3	-	-1,8		457 552,6	+45,7	+24,7	
Futtergetreidearten	286 880	+1,5	+0,4		+62,2	-3,1	+1,8		1 783 039,7	-1,8	+2,1	
Getreide zusammen	576 561	+5,9	-0,3		+70,6	-4,3	+0,6		4 070 760,3	+1,3	+0,3	
Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix)	78 713	-12,4	-6,4		+97,5	+4,4	+16,8		767 511,8	-8,6	+9,3	
Getreide insgesamt	655 273	+3,3	-1,0		+73,8	-3,7	+2,6		4 838 272,1	-0,4	+1,7	

Statistik in Kürze

Trotz der widrigen Witterungsverhältnisse konnte in Nordrhein-Westfalen eine Getreideernte eingefahren werden, die mit 4,07 Millionen Tonnen um 1,3 % über der des Vorjahres lag. Dies war einzig und allein auf die Ausdehnung der Getreideanbaufläche zurückzuführen, denn die Hektarerträge blieben bei allen Getreidearten unter dem Vorjahresergebnis.

So wurde beim Winterweizen ein Ertragsrückgang gegenüber 1999 von 7,1 % auf 81,1 dt/ha festgestellt. Durch die o. a. Anbauflächenausdehnung konnte jedoch eine Erntemenge von 2,10 Millionen Tonnen erzielt werden, 8,9 % mehr als 1999.

Der Ertrag bei Sommerweizen lag mit 64,6 dt/ha um 4,7 % unter dem für 1999 festgestellten. Bei gleichzeitigem Anbau rückgang wurde für diese Getreideart eine Ernte in Höhe von 25 029,6 Tonnen eingefahren, die damit das Vorjahresergebnis um 80,6 % unterschritt.

Wintergerste brachte einen Hektarertrag von 64,7 dt/ha, 6,8 % weniger als im Jahr zuvor, dennoch fiel die Gesamternte mit 1,10 Millionen Tonnen um 5,0 % höher aus als im Erntejahr 1999.

Für Sommergerste wurde dagegen mit 98 721,2 Tonnen eine um 63,5 % kleinere Gesamternte als vor Jahresfrist erzielt, bedingt durch einen verminderten Flächen ertrag von 10,5 % auf 49,6 dt/ha und die oben beschriebene Anbaueinschränkung.

Bei gleichgebliebenem Hektarertrag von 64,3 dt wurde für Triticale aufgrund des vermehrten Anbaus eine Gesamternte von 457 552,6 Tonnen gedroschen, 45,7 % mehr als im letzten Jahr.

Auch beim Roggen konnte nur die Flächenausdehnung eine Minderung der Gesamternte verhindern. Bei einem Hek-

tarertrag von 61,4 dt, das sind 10,1 % weniger als 1999, lag diese mit 160 871,4 Tonnen um 10,8 % über dem Vorjahresergebnis.

Die Anbauflächenreduzierung bei gleichzeitiger Flächenertragsminderung um 8,4 % auf 49,0 dt führte beim Hafer zu einer Gesamterntemenge, die sich auf 114 967,8 Tonnen belief, 31,4 % weniger als 1999.

Die Anbauausdehnung beim Wintermenggetreide führte trotz gesunkenen Hektarertrages von 1,7 % auf 56,6 dt zu einer Gesamternte von 6 218,9 Tonnen, die damit um 37,2 % besser war als die letztjährige.

Dagegen wurde für Sommermenggetreide eine um 35,2 % geringere Gesamternte ermittelt, bedingt durch Anbauabnahmen und gleichzeitig gefallenem Hektarertrag um 10,3 % auf 44,2 dt.

Wie beschrieben wurde der Körnermais-anbau (einschl. Corn-Cob-Mix) in Nordrhein-Westfalen wieder eingeschränkt. Dadurch bedingt blieb bei dieser Fruchtart, trotz eines gestiegenen Hektarertrages von 4,4 % auf 97,5 dt, die Gesamternte mit 767 511,8 Tonnen um 8,6 % unter der für 1999 erzielten zurück.

Kartoffelernte

Anbauflächen

Obwohl in diesem Jahr gegenüber 1999 bei den Frühkartoffeln ein Anbau rückgang von 19,3 % zu verzeichnen war, hat sich, bezogen auf die Gesamtfläche, die seit Jahren zu beobachtende ansteigende Anbautendenz im nordrhein-westfälischen Kartoffelanbau auch 2000 weiter

fortgesetzt. Mit 32 865 ha lag die diesjährige Kartoffelanbaufläche um 5,9 % über der vergleichbaren Anbaufläche des Vorjahres. Die Gesamtanbaufläche setzte sich im Erntejahr 2000 aus 3 224 ha für Frühkartoffeln und 29 641 ha für mittelfrühe und späte Kartoffeln zusammen. Bei den mittelfrühen und späten Kartoffeln wurde ein Anbauplus auf Landesebene gegenüber dem Vorjahr von 9,6 % festgestellt.

Hektarerträge und Gesamternten

Mit 482,2 dt/ha war im Landesmittel der durchschnittliche Hektarertrag um 15,6 % höher als im Jahr zuvor, er übertraf die Durchschnittserträge der Jahre 1994/99 sogar um 20,9 %.

Bei den Frühkartoffeln fiel mit 348,4 dt/ha gegenüber dem Vorjahr ein um 6,9 % höherer Flächenertrag an. Er lag damit um 12,2 % über dem Mittelwert der letzten sechs Jahre. Bei den späten Kartoffelsorten konnte mit 496,8 dt/ha das gute Vorjahresergebnis sogar um 15,4 % übertroffen werden. Der Ertrag lag um 20,4 % über dem Sechsjahresmittel.

Unter Zugrundelegen der oben angeführten Anbauflächen und Hektarerträge belief sich die Gesamtkartoffelernte in Nordrhein-Westfalen 2000 auf 1,58 Millionen Tonnen. Sie lag um 22,5 % über dem Vorjahresergebnis und ist damit die bisher höchste Kartoffelernte überhaupt.

Die Gesamternte setzte sich zusammen aus 112 326,0 Tonnen Frühkartoffeln und 1,47 Millionen Tonnen mittelfrühen und späten Kartoffeln. Damit war die Frühkartoffelernte um 13,7 % schlechter ausgefallen als 1999, die Spätkartoffelernte lag dagegen um 26,5 % über dem Vorjahresergebnis.

Kartoffelernte 2000									
Fruchtart	Anbaufläche	Veränderung gegenüber		Hektarertrag	Veränderung gegenüber		Gesamternte	Veränderung gegenüber	
	2000	1999	1994/99	2000	1999	1994/99	2000	1999	1994/99
	ha	%		dt	%		t	%	
Frühkartoffeln	3 224	-19,3	-20,2	348,4	+6,9	+12,2	112 326,0	-13,7	-10,5
Mittelfrühe und späte Kartoffeln	29 641	+9,6	+16,0	496,8	+15,4	+20,4	1 472 526,8	+26,5	+39,7
Kartoffeln insgesamt	32 865	+5,9	+11,1	482,2	+15,6	+20,9	1 584 852,8	+22,5	+34,3

Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Mai 2001 (Basis 1995 = 100) Veränderungen der Hauptgruppen-Indizes*) und andere wichtige Preisveränderungen

Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungs- anteil	Indexstand	Veränderung gegenüber	
			gleichem Monat des Vorjahres	Vormonat
			%	
	‰	Punkte		
Preisindex insgesamt	1 000	110,4	+3,4	+0,5
ohne Saisonwaren ¹⁾	974,00	110,3	+3,3	+0,4
ohne Heizöl und Kraftstoffe	961,71	108,7	+2,7	+0,2
ohne Wohnungsmieten und Nebenkosten	783,64	109,6	+3,8	+0,6
ohne Ferienwohnungen und Pauschalreisen	980,62	110,5	+3,3	+0,5
ohne administrierte Preise	810,43	109,5	+2,9	+0,6
nur Dienstleistungen	283,57	111,5	+3,2	-0,1
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	127,05	106,5	+5,0	+1,5
Nahrungsmittel zusammen		107,6	+5,8	+1,7
Saisonwaren ¹⁾		114,2	+9,3	+5,1
alkoholfreie Getränke		99,3	-0,2	-
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	40,39	109,4	+1,5	-
alkoholische Getränke		103,1	+0,2	+0,1
Tabakwaren		115,9	+2,7	-
Bekleidung und Schuhe	67,72	103,4	+0,9	+0,2
Bekleidung		102,9	+0,6	+0,2
Schuhe		106,0	+2,1	+0,2
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	287,02	115,1	+3,8	+0,3
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)		113,0	+1,7	+0,1
Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe		126,5	+12,9	+0,6
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	66,48	103,9	+1,0	+0,2
Möbel und Inneneinrichtungen		105,6	+1,4	+0,4
Haushaltsgeräte		99,5	-0,2	-0,3
Gesundheitspflege	36,36	110,9	+1,0	+0,1
medizinische Erzeugnisse		112,2	+1,0	+0,2
Verkehr	136,58	120,0	+7,3	+1,3
Kauf von Fahrzeugen		104,8	+1,5	-
Waren und Dienstleistungen an Kfz		129,0	+11,1	+2,4
Verkehrsdienstleistungen		116,4	+3,4	-0,9
Nachrichtenübermittlung	22,87	81,7	-2,6	-
Telefon- und Faxgeräte		53,5	-0,7	-0,2
Telefondienstleistungen		77,9	-3,3	-
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	100,64	105,4	+1,6	-0,3
Multimedia		84,3	-6,4	-0,6
Freizeit und Kulturdienstleistungen		119,4	+4,6	-0,1
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren		114,6	+2,0	+0,1
Bildungswesen	6,00	110,6	+1,7	-
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	48,75	109,5	+1,7	-
Verpflegungsdienstleistungen		110,5	+1,4	-
Beherbergungsdienstleistungen		104,3	+3,4	-0,1
Andere Waren und Dienstleistungen	60,14	108,9	+2,4	-
Körperpflege		108,0	+1,7	+0,1
Versicherungsdienstleistungen		112,9	+4,5	-0,2
Dienstleistungen der Kreditinstitute		102,7	+0,8	-

*) nach der internationalen „Classification of Individual Consumption by Purpose“ (COICOP) – 1) Kartoffeln, Frischgemüse, Frischobst einschl. Südfrüchten und Frischfisch

Bevölkerungsbewegung

Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 1999 bis Oktober 2000

Monat	Eheschließungen		Lebend Geborene		Gestorbene ¹⁾		Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	
	1999	2000	1999	2000	1999	2000	1999	2000
	kumulierte Werte							
Januar	2 948	2 801	11 932	12 124	15 503	17 362	-3 571	-5 238
Februar	6 683	8 080	25 497	26 642	32 192	35 105	-6 695	-8 463
März	12 377	13 558	40 957	41 831	52 224	51 680	-11 267	-9 849
April	19 133	19 703	55 238	55 010	66 973	66 191	-11 735	-11 181
Mai	29 763	30 406	69 829	70 156	81 887	82 039	-12 058	-11 883
Juni	39 153	41 430	84 718	83 990	96 620	96 505	-11 902	-12 515
Juli	48 391	49 712	100 451	98 902	110 947	110 603	-10 496	-11 701
August	59 597	61 160	116 085	114 855	125 967	125 525	-9 882	-10 670
September	73 352	71 551	131 885	129 340	140 570	139 242	-8 685	-9 902
Oktober	81 578	79 399	145 836	144 421	155 037	154 873	-9 201	-10 452
November	87 759	...	159 754	...	171 061	...	-11 307	...
Dezember	99 645	...	176 578	...	188 851	...	-12 273	...

1) ohne tot Geborene

Unternehmen

Gewerbeanzeigen*) im März 2001 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung		Ummeldung		Abmeldung			
		insgesamt		darunter Neuerichtung	insgesamt		insgesamt		darunter vollständige und teilweise Aufgabe
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl
A	Land- und Forstwirtschaft	231	-4,9	196	46	+35,3	155	-	121
D	Verarbeitendes Gewerbe	588	-10,5	429	129	-18,9	589	-1,5	425
15	Ernährungsgewerbe	83	-13,5	44	11	+57,1	85	-4,5	54
16	Tabakverarbeitung	-	-	-	-	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	11	-31,3	9	4	+33,3	11	-31,3	7
18	Bekleidungs-gewerbe	6	-68,4	4	4	x	17	-19,0	15
19	Ledergewerbe	4	x	2	-	-	5	+25,0	4
20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	14	+7,7	9	-	-100,0	9	-35,7	6
21	Papiergewerbe	-	-100,0	-	-	-100,0	4	-20,0	2
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	89	-1,1	72	32	-5,9	80	-14,9	62
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung von Brutstoffen	-	-	-	-	-100,0	-	-100,0	-
24	chemische Industrie	21	+133,3	7	3	-	14	+250,0	9
25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	19	-24,0	16	3	-25,0	25	+47,1	14
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	18	-30,8	11	3	-57,1	20	-20,0	17
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	22	+120,0	14	1	x	12	+50,0	8

*) ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe - 1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993

Unternehmen

Noch: Gewerbeanzeigen*) im März 2001 nach Wirtschaftszweigen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsgliederung	Anmeldung		Ummeldung		Abmeldung			
		insgesamt		darunter Neuerichtung	insgesamt		insgesamt		darunter vollständige und teilweise Aufgabe
		Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat %	Anzahl
	Noch: D Verarbeitendes Gewerbe								
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	119	-14,4	94	38	+5,6	140	+16,7	106
29	Maschinenbau	44	-37,1	37	12	-33,3	63	+10,5	45
30	Herstellung von Büromaschinen, DV-Geräten und -einrichtungen	1	-66,7	1	1	-	4	+300,0	4
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	15	+7,1	10	1	-75,0	13	-7,1	5
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	10	+42,9	10	1	-66,7	1	-91,7	1
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	39	-17,0	28	5	-44,4	33	+22,2	21
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	4	-55,6	3	2	+100,0	6	+20,0	4
35	Sonstiger Fahrzeugbau	3	-25,0	2	1	x	2	-	2
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstige Erzeugnissen	52	+10,6	44	5	-66,7	36	-36,8	31
37	Recycling	14	+40,0	12	2	-66,7	9	+80,0	8
F	Baugewerbe	1 183	-6,0	1 002	357	+1,4	1 041	+3,0	834
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	4 436	-9,0	3 599	1 030	-5,3	4 226	-10,0	3 269
50	Kfz-Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz; Tankstellen	429	-6,9	344	136	+0,7	373	-3,4	282
51	Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	996	-6,8	811	237	-15,1	979	-10,7	769
52	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	3 011	-10,0	2 444	657	-2,5	2 874	-10,5	2 218
H	Gastgewerbe	1 185	+0,5	520	68	-	1 140	+0,7	680
I	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	634	-6,1	536	176	-18,1	573	-	474
J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	824	+12,1	744	238	+7,7	612	+6,8	517
67	darunter Kredit- und Versicherungshilfsgewerbe	806	+14,0	730	234	+9,3	591	+8,8	503
K	Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen usw.	4 197	+6,1	3 710	850	-4,1	2 719	+10,8	2 191
70	Grundstücks- und Wohnungswesen	363	-7,9	292	168	-11,6	264	-6,4	192
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	111	-26,0	89	52	-18,8	109	-17,4	86
72	Datenverarbeitung und Datenbanken	677	+14,4	598	88	-12,0	403	+38,0	313
73	Forschung und Entwicklung	14	+40,0	12	3	-25,0	3	-	2
74	Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	3 032	+7,9	2 719	539	+2,1	1 940	+11,1	1 598
O	Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1 035	-14,6	858	198	-10,4	710	-16,1	543
B, C, E, M, N	Übrige Wirtschaftszweige	336	+7,0	287	74	+17,5	214	+22,3	164
A - K, M - O	Insgesamt	14 649	-3,0	11 881	3 166	-4,3	11 979	-1,9	9 218

Anmerkungen Seite 12

Erwerbstätigkeit

Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende April 2001 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit

Lfd. Nr.	Arbeitsamtsbezirk	insgesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren						
			unter 20	20 – 25	25 – 30	30 – 35	35 – 40	40 – 45	45 – 50
1	Aachen	34 209	934	2 731	3 093	4 090	4 537	4 263	4 003
2	Ahlen	8 733	248	806	970	1 106	1 204	1 132	940
3	Bergisch Gladbach . . .	27 847	626	2 069	2 298	3 097	3 315	2 986	2 737
4	Bielefeld	29 674	676	2 571	3 100	3 830	4 094	3 594	3 224
5	Bochum	31 013	657	2 212	2 830	3 724	4 080	3 846	3 671
6	Bonn	26 675	680	2 080	2 431	3 256	3 637	3 242	2 817
7	Brühl	20 308	404	1 538	1 660	2 236	2 362	2 106	2 101
8	Coesfeld	16 574	404	1 450	1 437	2 102	2 420	2 015	1 802
9	Detmold	14 242	393	1 333	1 353	1 728	1 813	1 706	1 547
10	Dortmund	45 354	1 091	3 480	4 344	5 350	5 752	5 502	5 425
11	Düren	10 129	299	937	916	1 185	1 352	1 166	1 167
12	Düsseldorf	38 163	658	2 207	2 941	4 124	4 641	4 287	4 225
13	Duisburg	30 835	866	2 825	3 059	3 696	3 897	3 656	3 316
14	Essen	30 415	485	1 918	2 605	3 535	4 025	3 887	3 657
15	Gelsenkirchen	29 820	683	2 425	2 954	3 540	3 757	3 652	3 487
16	Hagen	23 836	534	1 778	1 945	2 631	2 954	2 814	2 656
17	Hamm	21 150	595	2 190	2 172	2 565	2 701	2 581	2 358
18	Herford	20 687	570	1 723	1 915	2 493	2 674	2 495	2 244
19	Iserlohn	15 853	404	1 228	1 319	1 880	2 000	1 807	1 759
20	Köln	51 687	1 005	3 516	5 196	6 766	7 143	6 260	5 502
21	Krefeld	22 305	497	1 561	1 754	2 409	2 818	2 591	2 379
22	Meschede	8 859	281	907	902	1 235	1 260	1 044	931
23	Mönchengladbach	27 226	682	1 985	2 122	2 877	3 259	2 961	2 884
24	Münster	9 083	191	691	1 072	1 369	1 430	1 242	971
25	Oberhausen	18 941	265	1 264	1 677	2 143	2 463	2 398	2 194
26	Paderborn	17 318	400	1 736	1 753	2 070	2 347	2 216	2 044
27	Recklinghausen	32 135	865	2 814	3 276	3 823	4 036	3 859	3 696
28	Rheine	12 935	381	1 177	1 290	1 710	1 973	1 604	1 353
29	Siegen	13 559	440	1 196	1 177	1 603	1 732	1 534	1 525
30	Soest	11 221	268	1 041	1 087	1 447	1 542	1 308	1 263
31	Solingen	11 184	281	935	977	1 278	1 331	1 275	1 153
32	Wesel	29 826	777	2 727	2 464	3 494	3 895	3 535	3 214
33	Wuppertal	21 386	563	1 641	1 821	2 349	2 661	2 409	2 175
34	Nordrhein-Westfalen . .	763 182	18 103	60 692	69 910	90 741	99 105	90 973	84 420

Quelle: Landesarbeitsamt Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 7/2001

Arbeitslose									Lfd. Nr.
und zwar									
50 – 55	55 – 60	60 – 65	mit Dauer der Arbeitslosigkeit von ... bis unter ... Monaten						
			unter 1	1 – 3	3 – 6	6 – 12	12 – 24	24 und mehr	
4 273	4 759	1 526	3 651	5 196	6 182	5 760	4 873	8 547	1
935	1 044	348	1 032	1 759	1 769	1 553	1 307	1 313	2
3 036	5 487	2 196	2 898	4 399	4 936	4 639	4 119	6 856	3
3 234	3 809	1 542	3 187	5 147	5 596	4 880	4 234	6 630	4
3 755	4 802	1 436	2 707	4 600	5 252	5 380	4 607	8 467	5
3 075	3 925	1 532	3 283	4 762	5 316	4 713	3 765	4 836	6
2 832	3 878	1 191	2 702	3 529	3 957	3 407	2 986	3 727	7
1 824	2 216	904	2 079	3 078	3 394	2 897	2 312	2 814	8
1 623	1 894	852	1 565	2 597	3 318	2 559	1 982	2 221	9
5 540	6 950	1 920	3 931	6 164	7 055	7 694	7 318	13 192	10
1 377	1 348	382	1 095	1 688	1 880	1 773	1 401	2 292	11
5 167	7 491	2 422	4 666	6 738	6 475	6 205	5 195	8 884	12
3 457	4 774	1 289	2 879	4 655	5 305	5 549	4 974	7 473	13
3 894	4 920	1 489	2 916	4 428	4 804	4 989	5 442	7 836	14
3 642	4 396	1 284	2 571	4 330	4 953	5 225	4 829	7 912	15
2 828	4 413	1 283	2 585	3 859	4 119	4 132	3 575	5 566	16
2 371	2 778	839	2 171	3 450	3 932	3 545	3 232	4 820	17
2 345	3 016	1 212	2 653	4 097	4 314	3 429	2 617	3 577	18
1 900	2 658	898	1 867	2 600	2 716	2 624	2 309	3 737	19
6 066	7 405	2 828	6 001	8 722	8 965	8 475	7 803	11 721	20
2 932	4 045	1 319	2 680	3 585	3 744	3 505	3 158	5 633	21
971	1 009	319	1 190	1 724	2 064	1 489	1 047	1 345	22
3 644	5 130	1 682	3 456	4 689	4 694	4 504	3 979	5 904	23
862	898	357	1 350	2 087	1 814	1 372	1 096	1 364	24
2 194	3 346	997	2 012	2 996	3 336	3 174	2 975	4 448	25
1 936	1 975	841	2 054	3 114	3 776	3 051	2 458	2 865	26
3 692	4 730	1 344	2 845	4 582	5 414	5 602	5 199	8 493	27
1 285	1 535	627	1 628	2 542	2 722	2 180	1 778	2 085	28
1 538	2 048	766	1 628	2 401	2 711	2 252	1 938	2 629	29
1 272	1 431	562	1 325	2 023	2 294	1 948	1 715	1 916	30
1 417	1 967	570	1 264	1 989	2 077	1 984	1 570	2 300	31
3 424	4 686	1 610	3 171	4 600	4 982	4 998	4 664	7 411	32
2 578	3 852	1 337	2 223	3 609	3 947	3 845	2 995	4 767	33
90 919	118 615	39 704	83 265	125 739	137 813	129 332	113 452	173 581	34

Produzierendes Gewerbe

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) im April 2001 nach Wirtschaftszweigen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte	
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen
Anzahl				
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	186	60 491	44 039
	davon			
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	53	56 947	41 553
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	133	3 544	2 486
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	133	3 544	2 486
D	Verarbeitendes Gewerbe	10 767	1 396 735	887 215
	davon			
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	1 049	113 589	66 638
	davon			
15	Ernährungsgewerbe	1 043	112 416	66 126
16	Tabakverarbeitung	6	1 173	512
DB	Textil- und Bekleidungs-gewerbe	438	48 588	30 380
	davon			
17	Textilgewerbe	324	35 264	24 252
18	Bekleidungs-gewerbe	114	13 324	6 128
DC/19	Ledergewerbe	41	3 675	2 604
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	338	23 722	17 731
DE	Papier-, Verlags- und Druck-gewerbe	879	91 790	52 852
	davon			
21	Papier-gewerbe	261	37 640	27 438
22	Verlags-gewerbe, Druck-gewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	618	54 150	25 414
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	17	4 940	2 626
DG/24	chemische Industrie	438	132 317	60 500
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	724	72 790	51 467

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	System- atik- Nr.
	insgesamt	darunter Lohnsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz	%		
1 000	1 000 DM				%	1 000 DM	
4 389	323 893	205 014	394 192	26 380	6,7	325 460	C
4 032	303 649	192 376	288 938	11 561	4,0	234 905	CA
358	20 244	12 638	105 254	14 819	14,1	90 554	CB
358	20 244	12 638	105 254	14 819	14,1	90 554	14
113 272	7 906 977	4 110 325	47 172 386	16 743 606	35,5	42 010 603	D
9 086	447 257	246 148	4 239 353	499 625	11,8	3 787 411	DA
9 012	440 534	244 696	4 206 488	494 248	11,7	3 759 189	15
74	6 723	1 452	32 865	5 377	16,4	28 223	16
3 680	207 187	100 842	1 219 924	425 366	34,9	1 121 153	DB
3 035	151 064	85 278	815 306	308 162	37,8	746 998	17
645	56 123	15 564	404 618	117 205	29,0	374 155	18
325	14 595	8 501	81 551	23 648	29,0	78 793	DC/19
2 311	107 445	70 928	620 817	110 302	17,8	584 228	DD/20
6 592	508 699	249 207	2 577 309	537 775	20,9	2 466 892	DE
3 502	204 087	130 083	1 222 523	433 648	35,5	1 138 940	21
3 089	304 612	119 124	1 354 786	104 127	7,7	1 327 952	22
333	39 822	17 569	2 902 596	160 387	5,5	1 822 898	DF/23
7 863	1 167 450	426 342	7 268 756	3 596 892	49,5	6 359 158	DG/24
6 679	359 451	210 533	1 762 121	575 242	32,6	1 611 929	DH/25

Produzierendes Gewerbe

Noch: **Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) im April 2001 nach Wirtschaftszweigen**

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweige	Betriebe	Beschäftigte	
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen
Anzahl				
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe			
	noch: davon			
DI/26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	641	43 441	29 535
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	2 716	315 840	229 955
	davon			
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	491	121 404	89 897
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	2 225	194 436	140 058
DK/29	Maschinenbau	1 672	225 058	130 491
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1 036	161 018	93 941
	davon			
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	38	8 360	3 801
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	553	102 209	61 404
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	94	25 487	15 603
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	351	24 962	13 133
DM	Fahrzeugbau	281	102 168	76 505
	davon			
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	213	90 041	68 191
35	Sonstiger Fahrzeugbau	68	12 127	8 314
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	497	57 799	41 990
	davon			
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	477	57 020	41 494
37	Recycling	20	779	496
C - D	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	10 953	1 457 226	931 254

Anmerkung Seite 16

Statistische Nachrichten
Nordrhein-Westfalen
Heft 7/2001

Geleistete Arbeiter- stunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme		Gesamtumsatz			Umsatz aus eigener Erzeugung	Syste- matik- Nr.
	insgesamt	darunter Lohnsumme	insgesamt	darunter Auslandsumsatz	%		
1 000	1 000 DM			%		1 000 DM	
4 068	242 095	142 130	1 226 770	292 372	23,8	1 119 079	DI/26
29 646	1 693 014	1 056 464	8 737 926	2 831 894	32,4	8 195 340	DJ
11 483	696 103	454 889	4 722 029	1 778 387	37,7	4 399 375	27
18 163	996 911	601 575	4 015 897	1 053 507	26,2	3 795 965	28
16 729	1 341 330	616 435	5 199 523	2 627 782	50,5	4 812 801	DK/29
11 711	903 650	405 751	5 043 575	1 908 200	37,8	4 297 420	DL
461	49 345	15 006	432 445	102 655	23,7	358 546	30
7 514	564 338	261 001	2 289 894	799 462	34,9	2 129 886	31
2 045	155 301	76 877	1 850 875	845 945	45,7	1 388 681	32
1 691	134 667	52 867	470 361	160 138	34,0	420 306	33
9 202	608 698	392 254	4 883 471	2 883 447	59,0	4 457 881	DM
8 174	541 772	353 685	4 651 899	2 833 982	60,9	4 263 823	34
1 028	66 927	38 568	231 572	49 465	21,4	194 058	35
5 046	266 284	167 223	1 408 695	270 672	19,2	1 295 620	DN
4 971	261 766	164 854	1 345 090	250 890	18,7	1 254 680	36
75	4 518	2 369	63 606	19 781	31,1	40 940	37
117 661	8 230 870	4 315 338	47 566 579	16 769 986	35,3	42 336 062	C – D

Produzierendes Gewerbe

Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) 1999 nach Wirtschaftszweigen**)

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe am 31. 12.		Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz ¹⁾
		insgesamt	mit Investitionen		
		Anzahl			
1	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	157	139	71 907	7 597 954
	davon				
2	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	53	45	68 585	6 398 908
	davon				
3	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	52	.	.	.
4	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen	1	.	.	.
5	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	104	94	3 322	1 199 047
	davon				
6	Erzbergbau	-	-	-	-
7	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	104	94	3 322	1 199 047
8	Verarbeitendes Gewerbe	10 201	8 904	1 425 176	530 299 771
	davon				
9	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	1 022	903	117 941	47 651 343
	davon				
10	Ernährungsgewerbe	1 016	897	116 818	47 248 783
11	Tabakverarbeitung	6	6	1 123	402 559
12	Textil- und Bekleidungs-gewerbe	454	392	53 258	16 469 864
	davon				
13	Textilgewerbe	324	280	37 224	9 898 558
14	Bekleidungs-gewerbe	130	112	16 034	6 571 306
15	Ledergewerbe	40	34	4 466	1 447 390
16	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	285	240	24 446	7 672 778
17	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	812	725	90 367	29 915 249
	davon				
18	Papiergewerbe	254	223	37 652	14 123 516
19	Verlags-gewerbe, Druck-gewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	558	502	52 715	15 791 733
20	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	16	15	3 963	26 494 585
21	chemische Industrie	430	397	139 209	79 723 876
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	656	580	72 464	21 135 815

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten - **) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93) - 1) ohne Umsatzsteuer

Bruttoanlageinvestitionen							Lfd. Nr.
bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattungen	insgesamt	darunter bebaute Grund- stücke und Bauten in gebrauchtem Zustand	je Be- schäftigten	Verhältnis zum Umsatz ¹⁾	
1 000 DM					DM	%	
49 526	70 624	713 677	833 827	8 889	11 596	11,0	1
43 745	45 953	625 726	715 423	.	10 431	11,2	2
43 745	45 953	.	.	.	.	.	3
-	-	.	.	-	.	.	4
5 781	24 672	87 951	118 404	.	35 642	9,9	5
-	-	-	-	-	-	-	6
5 781	24 672	87 951	118 404	.	35 642	9,9	7
2 701 439	127 488	18 512 923	21 341 851	257 498	14 975	4,0	8
218 465	6 101	1 152 491	1 377 057	2 706	11 676	2,9	9
.	6 101	.	1 364 626	2 706	11 682	2,9	10
.	-	.	12 431	-	11 070	3,1	11
31 855	2 116	357 827	391 798	.	7 357	2,4	12
20 943	824	307 966	329 733	.	8 858	3,3	13
10 911	1 292	49 861	62 065	.	3 871	0,9	14
.	.	35 301	35 391	-	7 924	2,4	15
47 772	409	307 004	355 185	1 029	14 529	4,6	16
158 528	10 203	1 371 659	1 540 390	.	17 046	5,1	17
95 294	6 929	674 977	777 200	.	20 642	5,5	18
63 234	3 274	696 682	763 190	.	14 478	4,8	19
.	.	102 987	108 207	-	27 304	0,4	20
364 127	15 773	4 315 689	4 695 588	16 863	33 730	5,9	21
127 265	14 971	839 382	981 619	.	13 546	4,6	22

Produzierendes Gewerbe

Noch: **Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden*) 1999 nach Wirtschaftszweigen**)**

Lfd. Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe am 31. 12.		Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz ¹⁾
		insgesamt	mit Investitionen		
		Anzahl			
23	Noch: Verarbeitendes Gewerbe noch: davon Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	579	506	44 581	15 522 818
24	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen davon	2 562	2 193	320 787	97 516 766
25	Metallerzeugung und -bearbeitung	471	427	123 788	48 176 950
26	Herstellung von Metallerzeugnissen	2 091	1 766	196 999	49 339 816
27	Maschinenbau	1 594	1 400	232 254	66 051 021
28	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektronik, Feinmechanik und Optik davon	973	834	155 510	53 061 195
29	Herstellung von Büromaschinen, Datenver- arbeitungsgeräten und -einrichtungen	31	27	8 461	5 836 413
30	Herstellung von Geräten der Elektrizitätser- zeugung, -verteilung u. Ä.	538	465	102 539	26 353 723
31	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	81	71	21 281	15 531 170
32	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungs- technik, Optik	323	271	23 229	5 339 889
33	Fahrzeugbau davon	275	244	105 615	50 454 254
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	203	178	91 877	47 434 802
35	Sonstiger Fahrzeugbau	72	66	13 738	3 019 452
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling davon	503	441	60 315	17 182 817
37	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musik- instrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	486	424	59 644	16 584 792
38	Recycling	17	17	671	598 026
39	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	10 358	9 043	1 497 083	537 897 725

Anmerkungen Seite 20

Statistische Nachrichten
 Nordrhein-Westfalen
 Heft 7/2001

Bruttoanlageinvestitionen							Lfd. Nr.
bebaute Grundstücke	unbebaute Grundstücke	Maschinen und maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattungen	insgesamt	darunter bebaute Grund- stücke und Bauten in gebrauchtem Zustand	je Be- schäftigten	Verhältnis zum Umsatz ¹⁾	
1 000 DM					DM	%	
83 247	24 902	777 746	885 895	481	19 872	5,7	23
752 722	32 533	4 217 003	5 002 258	59 596	15 594	5,1	24
486 759	6 735	2 535 833	3 029 326	14 104	24 472	6,3	25
265 963	25 798	1 681 170	1 972 932	45 492	10 015	4,0	26
245 530	11 632	1 626 184	1 883 346	19 977	8 109	2,9	27
410 199	4 484	1 617 157	2 031 840	.	13 066	3,8	28
.	.	73 938	185 051	.	21 871	3,2	29
150 965	4 242	987 968	1 143 175	.	11 149	4,3	30
.	.	428 441	552 272	.	25 951	3,6	31
.	.	126 811	151 343	.	6 515	2,8	32
171 435	419	1 406 189	1 578 043	.	14 941	3,1	33
151 135	419	1 320 127	1 471 681	.	16 018	3,1	34
20 300	-	86 062	106 362	.	7 742	3,5	35
85 058	3 871	386 306	475 235	18 383	7 879	2,8	36
84 506	3 871	368 746	457 123	18 383	7 664	2,8	37
552	-	17 560	18 112	-	26 993	3,0	38
2 750 965	198 112	19 226 601	22 175 678	266 387	14 813	4,1	39

Produzierendes Gewerbe

Kleinbetriebe sowie deren Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden*) im September 1999 und 2000 nach Wirtschaftszweigen**)

WZ 93	Wirtschaftszweig	1999			2000		
		Betriebe am 30. 9.	Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz im September	Betriebe am 30. 9.	Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz im September
		Anzahl		1 000 DM	Anzahl		1 000 DM
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	108	701	26 796	100	664	26 314
	davon						
CA	Kohlenbergbau, Torfgewinnung, Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	2	.	.	2	.	.
	davon						
10	Kohlenbergbau, Torfgewinnung	2	.	.	2	.	.
11	Gewinnung von Erdöl und Erdgas, Erbringung damit verbundener Dienstleistungen	-	-	-	-	-	-
CB	Erzbergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	106	.	.	98	.	.
	davon						
13	Erzbergbau	-	-	-	-	-	-
14	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	106	.	.	98	.	.
D	Verarbeitendes Gewerbe	16 599	102 737	1 804 407	14 816	94 556	1 739 741
	davon						
DA	Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	447	2 419	54 611	382	2 092	49 188
	davon						
15	Ernährungsgewerbe	444	2 402	54 319	380	.	.
16	Tabakverarbeitung	3	17	292	2	.	.
DB	Textil- und Bekleidungsgewerbe	1 031	5 916	99 598	899	5 132	82 251
	davon						
17	Textilgewerbe	598	3 451	50 012	527	3 065	40 873
18	Bekleidungsgewerbe	433	2 465	49 586	372	2 067	41 378
DC/19	Ledergewerbe	92	470	5 464	79	436	5 412
DD/20	Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	644	3 127	51 395	576	2 970	47 440
DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	3 407	17 639	296 867	3 099	17 037	281 013
	davon						
21	Papiergewerbe	199	1 850	32 755	191	1 819	29 883
22	Verlagsgewerbe, Druckgewerbe, Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	3 208	15 789	264 112	2 908	15 218	251 130
DF/23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	8	95	3 266	10	97	4 566
DG/24	chemische Industrie	427	2 981	80 232	398	2 890	82 609
DH/25	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	1 022	8 488	143 935	923	7 730	132 928

*) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten - **) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

Noch: Kleinbetriebe sowie deren Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden im September 1999 und 2000 nach Wirtschaftszweigen*)

WZ 93	Wirtschaftszweig	1999			2000		
		Betriebe am 30. 9.	Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz im September	Betriebe am 30. 9.	Beschäftigte am 30. 9.	Umsatz im September
		Anzahl		1 000 DM	Anzahl		1 000 DM
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe noch: davon						
DI/26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	605	3 697	126 554	524	3 294	104 661
DJ	Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	4 580	30 508	478 391	4 084	28 024	488 369
	davon						
27	Metallerzeugung und -bearbeitung	270	2 647	72 154	248	2 461	75 478
28	Herstellung von Metallerzeugnissen	4 310	27 861	406 237	3 836	25 563	412 891
DK/29	Maschinenbau	1 625	12 721	230 047	1 490	11 855	228 431
DL	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	1 524	9 650	157 877	1 350	8 437	151 037
	davon						
30	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	95	432	6 963	86	507	9 411
31	Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	621	4 226	74 575	542	3 646	67 985
32	Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	327	1 536	22 646	291	1 441	24 633
33	Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	481	3 456	53 694	431	2 843	49 008
DM	Fahrzeugbau	177	1 136	17 241	157	1 033	18 710
	davon						
34	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	103	720	10 742	90	643	9 772
35	Sonstiger Fahrzeugbau	74	416	6 499	67	390	8 938
DN	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	1 010	3 890	58 928	845	3 529	63 126
	davon						
36	Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen	892	3 140	38 071	736	2 798	36 448
37	Recycling	118	750	20 857	109	731	26 678
C – D	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	16 707	103 438	1 831 203	14 916	95 220	1 766 055

Anmerkungen Seite 24

Produzierendes Gewerbe

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im März 2001 nach Wirtschaftszweigen*)

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Baugewerblicher Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM	
45.1 – 45.2	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau	1 749	95 860	9 536	466 167	1 731 029
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	50	7 056	741	37 980	102 955
45.2	Hoch- und Tiefbau	1 699	88 804	8 795	428 187	1 628 074
45.21	Hochbau, Brücken- und Tunnelbau u. Ä.	1 057	56 890	5 452	277 428	1 150 355
45.21.1	Hoch- und Tiefbau o. a. S. ¹⁾	87	11 366	982	61 382	191 229
45.21.2	Hochbau (ohne Fertigteilbau)	713	32 169	2 996	151 308	722 334
45.21.7	Kabelleitungs- und sonst. Tiefbau	228	11 321	1 295	53 978	154 228
45.22	Dachdeckerei, Abdichtung und Zimmerei	238	7 105	731	29 349	98 649
45.22.1	Dachdeckerei	179	5 148	537	21 000	71 464
45.22.2	Abdichtung gegen Wasser und Feuchtigkeit	21	806	81	3 821	10 509
45.22.3	Zimmerei, Ingenieurholzbau	38	1 151	114	4 527	16 677
45.23	Straßenbau, Eisenbahnoberbau	215	13 320	1 349	63 006	197 314
45.23.1	Straßenbau	198	12 034	1 207	55 724	182 875
45.23.2	Eisenbahnoberbau	17	1 286	142	7 282	14 438
45.24	Wasserbau	2	.	.	.	.
45.25	Spezial- und sonstiger Tiefbau	187	.	.	.	.
45.25.3	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	17	1 160	122	7 026	17 890
45.25.4	Gerüstbau	39	2 037	240	10 251	30 582
45.25.6	Sonstiger Tiefbau	119	7 733	842	38 294	120 030

*) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 1993 (WZ 93) – 1) ohne angegebenen Schwerpunkt

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe*) im I. Quartal 2001 nach Wirtschaftszweigen**)

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohnsumme	Bruttogehaltssumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
			insgesamt	darunter Arbeiter/-innen					
			Anzahl							1 000	1 000 DM
45.3 – 45.5	Bauinstallation und sonstige Baugewerbe	1 754	68 163	51 990	22 270	626 328	272 957	2 378 125	2 476 732
45.3	Bauinstallation	1 125	46 801	34 930	15 113	421 180	205 882	1 701 666	1 779 210
45.31	darunter Elektroinstallation	453	19 638	15 258	6 704	180 942	76 214	747 368	798 019
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	73	3 546	2 836	1 195	39 409	13 926	149 167	149 921
45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	203	6 362	4 974	2 230	55 665	19 724	202 679	206 067
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima- u. ä. Anlagen	380	15 029	10 306	4 473	123 074	83 367	549 430	572 181
45.4	Sonstiges Baugewerbe	629	21 362	17 060	7 157	205 148	67 075	676 459	697 522
45.41	darunter Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	53	1 764	1 422	516	16 518	6 094	53 463	55 467
45.42	Bautischlerei	128	3 897	2 965	1 344	33 981	15 283	167 679	169 589
45.43.1	Parkettlegerei	10	313	247	116	3 359	1 153	15 533	15 690
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	76	1 925	1 502	609	21 279	6 489	63 806	73 526
45.43.3	Estrichlegerei	26	820	532	243	6 854	4 522	42 100	42 514
45.44.1	Malerei und Lackierergewerbe	304	11 555	9 598	3 958	112 790	29 482	291 212	297 438
45.44.2	Glasergerber	17	584	413	176	4 590	2 255	21 318	21 893

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten – **) Ergebnisse nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93)

Güterverkehrsentwicklung in der Binnenschifffahrt 1993 – 2000 nach ausgewählten Häfen und Wasserstraßengebieten

Hafen ¹⁾	Gesamtumschlag in 1 000 t							
	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000
Weser- und Mittellandkanalgebiet								
Hille	72	50	64	104	275	210	275	116
Ibbenbüren	524	531	575	625	727	631	660	715
Minden	791	728	661	558	576	641	599	623
westdeutsches Kanalgebiet								
Bergkamen-Oberaden	672	339	304	494	566	537	324	89
Bottrop	747	701	813	875	842	1 417	1 055	783
Castrop-Rauxel	929	924	1 084	1 153	1 134	862	851	860
Datteln	577	509	360	331	321	380	335	311
Dörenthe	237	251	246	218	243	240	251	228
Dorsten	754	859	872	659	643	524	471	542
Dortmund	4 259	5 397	5 525	4 933	5 171	5 350	3 142	2 866
Emmelsum	192	156	183	194	231	407	530	579
Essen	2 852	3 100	3 359	2 881	2 591	2 561	1 847	2 013
darunter								
Köln-Neuessen	1 847	2 098	2 216	1 670	1 607	1 599	1 008	1 157
Gelsenkirchen	3 675	3 252	2 980	3 685	3 864	4 116	3 744	4 004
darunter								
Gelsenberg	1 477	1 416	1 397	2 394	2 639	2 870	2 415	2 484
Hamm	3 093	3 610	3 419	3 084	3 386	3 564	3 888	3 566
darunter								
Schmehausen	578	602	572	608	820	830	1 040	930
Herne	1 422	1 201	1 110	1 315	1 273	1 283	1 232	1 067
darunter								
Wanne-Eickel	847	727	563	629	496	551	603	407
Ladbergen	414	427	402	363	324	352	338	416
Lünen	794	957	1 147	1 036	1 203	1 446	1 469	1 721
Marl	2 979	4 013	3 363	3 875	3 540	3 826	3 983	3 639
darunter								
Auguste Victoria	1 591	2 157	1 968	2 192	1 631	1 671	1 456	1 019
Mülheim an der Ruhr	796	849	833	778	819	850	432	714
Münster	1 141	1 198	1 181	1 092	1 009	1 070	1 103	1 099
Rhein-Lippe-Hafen	630	456	641	796	1 323	1 309	1 010	1 452
Werne-Rünthe	1 029	1 023	597	1 085	915	1 220	1 253	1 061
Rheingebiet								
Bonn	512	593	650	577	463	500	493	449
Duisburg	41 122	45 691	45 812	42 208	47 037	47 621	45 816	50 148
darunter								
Ruhrorter-Häfen AG	14 362	17 054	17 315	14 720	16 594	16 756	14 086	14 406
Schwelgern	13 464	15 426	15 766	14 905	16 623	18 455	19 131	22 481
Düsseldorf	2 737	2 922	2 966	2 990	3 218	2 993	2 768	2 832
Emmerich	682	870	927	948	961	1 126	1 339	1 437
Kleve	116	129	128	131	152	154	191	186
Köln	8 994	10 192	9 649	10 543	11 210	11 437	11 229	12 288
Krefeld-Uerdingen	3 032	3 532	3 336	3 263	3 058	2 849	2 737	3 082
Leverkusen	1 457	1 794	2 012	1 872	2 112	2 110	1 746	1 764
Lülsdorf	305	363	386	353	358	378	397	398
Neuss	4 339	4 782	4 888	4 576	4 573	4 898	4 454	4 362
Rheinberg	2 808	3 667	2 637	2 756	2 729	2 794	2 603	3 040
darunter								
Orsoy	1 242	1 767	1 470	1 603	1 765	1 757	1 561	2 046
Spyck	950	1 021	1 008	1 082	1 072	1 158	1 022	1 062
Stürzelberg	72	51	72	115	318	370	414	424
Wesel	512	450	429	538	440	493	632	691
Wesseling	3 500	3 936	3 254	3 200	3 144	3 258	2 560	2 257
Nordrhein-Westfalen								
Insgesamt	111 905	122 457	120 448	116 866	123 005	125 918	118 250	123 989

1) einschl. Umschlagstellen, Lade- und Löschplätzen

Bautätigkeit und Wohnungswesen

Fertiggestellte Wohngebäude 2000 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Wohngebäude			Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke 1 000 DM
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Rauminhalt 1 000 m ³	Nutzfläche 1 000 m ²			
Anzahl			Anzahl			
Wohngebäude mit einer Wohnung	32 272	24 035	953,5	32 272	4 252,7	10 335 497
davon						
öffentliche Bauherren	120	89	3,5	120	16,0	36 632
Unternehmen	13 014	8 451	318,1	13 014	1 593,8	3 557 608
davon						
Wohnungsunternehmen	11 405	7 269	272,5	11 405	1 384,8	3 055 815
Immobilienfonds	298	188	5,1	298	36,5	79 600
sonstige Unternehmen	1 311	995	40,5	1 311	172,5	422 193
private Haushalte	19 126	15 485	631,6	19 126	2 641,3	6 737 092
Organisationen ohne Erwerbszweck	12	10	2,1	12	1,6	4 165
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	4 762	5 504	193,2	9 524	983,3	2 371 634
davon						
öffentliche Bauherren	19	23	1,0	38	3,8	9 365
Unternehmen	695	767	27,5	1 390	145,0	328 326
davon						
Wohnungsunternehmen	525	556	19,8	1 050	108,2	237 743
Immobilienfonds	21	26	1,0	42	5,0	11 039
sonstige Unternehmen	149	186	6,9	298	31,8	79 544
private Haushalte	4 043	4 708	165,0	8 086	833,4	2 031 584
Organisationen ohne Erwerbszweck	5	6	-	10	1,1	2 359
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen ¹⁾	4 283	13 408	397,9	33 504	2 523,8	5 832 840
davon						
öffentliche Bauherren	32	112	4,5	264	20,4	48 867
Unternehmen	2 239	8 074	228,1	20 555	1 527,6	3 503 516
davon						
Wohnungsunternehmen	1 880	6 868	185,5	17 598	1 303,5	2 979 030
Immobilienfonds	98	337	11,1	844	66,5	144 182
sonstige Unternehmen	261	869	31,4	2 113	157,5	380 304
private Haushalte	1 974	5 041	159,8	12 393	955,9	2 194 709
Organisationen ohne Erwerbszweck	38	182	5,8	292	20,0	85 748
Wohngebäude insgesamt	41 317	42 947	1 544,6	75 300	7 759,8	18 539 971
davon						
öffentliche Bauherren	171	224	8,7	422	40,3	94 864
Unternehmen	15 948	17 292	573,6	34 959	3 266,4	7 389 450
davon						
Wohnungsunternehmen	13 810	14 692	477,8	30 053	2 796,5	6 272 588
Immobilienfonds	417	551	17,0	1 184	108,0	234 821
sonstige Unternehmen	1 721	2 050	78,8	3 722	361,8	882 041
private Haushalte	25 143	25 233	956,3	39 605	4 430,6	10 963 385
Organisationen ohne Erwerbszweck	55	197	6,0	314	22,7	92 272

1) einschl. Wohnheimen

Fertiggestellte Nichtwohngebäude 2000 nach Gebäudeart und Bauherren

Gebäudeart Bauherr	Nichtwohngebäude			Darin Wohnungen		Veranschlagte Kosten der Bauwerke
	insgesamt	mit		insgesamt	mit Wohnfläche	
		Anzahl	Rauminhalt 1 000 m ³			Nutzfläche 1 000 m ²	Anzahl	1 000 m^{2}	1 000 DM
Anstaltsgebäude	52	409	78,0	9	0,4	233 202
Unternehmen	20	170	38,8	3	0,2	88 403
öffentliche Bauherren	4	27	4,9	–	–	15 447
private Haushalte	1	8	1,2	–	–	5 000
Organisationen ohne Erwerbszweck	27	203	33,1	6	0,2	124 352
Büro- und Verwaltungsgebäude	563	4 446	584,6	362	28,4	1 784 727
Unternehmen	480	4 118	790,0	303	23,8	1 630 936
öffentliche Bauherren	18	79	17,2	1	0	48 171
private Haushalte	58	203	40,0	45	4,1	84 338
Organisationen ohne Erwerbszweck	7	46	7,4	13	0,5	21 282
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 085	4 612	857,5	26	2,7	419 591
Unternehmen	1 044	4 456	825,3	23	2,4	400 516
öffentliche Bauherren	4	22	4,0	–	–	1 616
private Haushalte	28	80	13,2	1	0,2	10 176
Organisationen ohne Erwerbszweck	9	54	14,7	2	0,2	7 283
Gewerbliche Betriebsgebäude	2 842	23 079	3 387,8	795	68,7	3 690 197
Unternehmen	2 518	21 956	3 210,0	618	54,0	3 453 428
öffentliche Bauherren	48	202	35,8	1	0	44 412
private Haushalte	252	863	132,3	176	14,7	180 975
Organisationen ohne Erwerbszweck	24	58	9,8	–	–	11 382
Sonstige Nichtwohngebäude	362	1 808	302,3	66	4,4	648 648
Unternehmen	100	427	78,5	23	1,5	113 058
öffentliche Bauherren	124	1 018	156,0	–	–	409 898
private Haushalte	32	96	16,6	33	2,3	31 348
Organisationen ohne Erwerbszweck	106	268	51,2	10	0,6	94 344
Nichtwohngebäude insgesamt	4 904	34 352	5 480,2	1 258	104,6	6 776 365
Unternehmen	4 162	31 126	4 942,5	970	81,8	5 686 341
öffentliche Bauherren	198	1 348	218,3	2	0,1	519 544
private Haushalte	371	1 250	203,2	255	21,2	311 837
Organisationen ohne Erwerbszweck	173	628	116,0	31	1,5	258 643

Bautätigkeit und Wohnungswesen

Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen am 31. Dezember 2000 nach Gebäudearten und Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt			mit 1 Wohnung	
		Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude (Wohnungen)	Wohnfläche
		Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	65 854	220 738	312 470	22 375	26 710
2	Duisburg	75 967	177 107	252 563	31 488	32 594
3	Essen	83 750	220 596	309 836	29 665	32 685
4	Krefeld	41 809	91 160	117 433	22 362	26 262
5	Mönchengladbach	50 652	96 421	121 952	27 648	31 234
6	Mülheim an der Ruhr	28 294	67 936	88 270	11 182	13 447
7	Oberhausen	34 573	74 733	102 504	13 613	14 232
8	Remscheid	19 242	43 701	57 812	8 337	9 687
9	Solingen	28 355	56 783	76 279	12 614	13 789
10	Wuppertal	49 554	134 872	185 176	18 963	22 356
	Kreise					
11	Kleve	78 941	115 330	116 861	60 061	71 806
12	Mettmann	87 880	191 583	231 377	50 232	60 941
13	Neuss	94 634	172 286	194 844	62 100	74 448
14	Viersen	74 655	114 500	127 107	53 293	60 942
15	Wesel	96 620	167 904	191 191	63 579	74 552
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	910 780	1 945 651	2 485 675	487 512	565 686
	davon					
17	kreisfreie Städte	478 050	1 184 047	1 624 295	198 247	222 996
18	Kreise	432 730	761 603	861 380	289 265	342 689
	Kreisfreie Städte					
19	Aachen	36 747	90 006	123 310	18 152	21 763
20	Bonn	51 208	117 443	150 485	26 182	32 136
21	Köln	124 783	354 920	497 850	56 000	64 709
22	Leverkusen	26 239	58 252	74 063	13 830	15 911
	Kreise					
23	Aachen	71 343	112 213	130 162	45 677	51 019
24	Düren	67 117	102 251	108 696	49 752	58 651
25	Erftkreis	104 404	169 213	186 634	75 950	87 598
26	Euskirchen	51 160	72 468	72 960	39 629	45 940
27	Heinsberg	70 474	98 012	99 372	55 752	64 355
28	Oberbergischer Kreis	64 158	104 515	113 311	38 605	46 136
29	Rhein.-Berg. Kreis	64 033	111 398	120 557	40 891	49 943
30	Rhein-Sieg-Kreis	140 712	225 344	234 289	99 825	120 171
31	Reg.-Bez. Köln	872 378	1 616 035	1 911 689	560 245	658 332
	davon					
32	kreisfreie Städte	238 977	620 621	845 708	114 164	134 519
33	Kreise	633 401	995 414	1 065 981	446 081	523 813
	Kreisfreie Städte					
34	Bottrop	21 129	40 873	53 452	8 745	9 399
35	Gelsenkirchen	34 898	95 794	138 893	10 283	11 121
36	Münster	45 730	105 358	130 523	25 035	32 152

1) ohne Wohngebäude mit vollständiger oder teilweiser Wohnheimnutzung

Wohngebäude ¹⁾						Lfd. Nr.
davon						
mit 2 Wohnungen			mit 3 oder mehr Wohnungen			
Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²	Anzahl	
9 247	15 496	18 494	34 232	178 532	271 601	1
12 055	18 291	24 110	32 424	126 222	196 965	2
13 562	22 334	27 124	40 523	165 576	253 047	3
6 566	11 218	13 132	12 881	53 681	81 939	4
9 694	15 381	19 388	13 310	49 806	74 916	5
5 961	10 407	11 922	11 151	44 081	65 166	6
6 971	11 062	13 942	13 989	49 439	74 949	7
4 235	6 980	8 470	6 670	27 034	41 005	8
5 937	9 361	11 874	9 804	33 632	51 791	9
8 558	14 486	17 116	22 033	98 031	149 097	10
12 252	21 006	24 504	6 628	22 519	32 296	11
16 658	27 934	33 316	20 990	102 708	147 829	12
16 970	28 799	33 940	15 564	69 039	98 804	13
12 854	20 514	25 708	8 508	33 044	48 106	14
17 414	29 837	34 828	15 627	63 515	92 784	15
158 934	263 107	317 868	264 334	1 116 858	1 680 295	16
82 786	135 016	165 572	197 017	826 034	1 260 476	17
76 148	128 090	152 296	67 317	290 825	419 819	18
5 692	9 808	11 384	12 903	58 435	93 774	19
8 217	13 976	16 434	16 809	71 331	107 869	20
16 546	27 782	33 092	52 237	262 429	408 758	21
4 602	7 491	9 204	7 807	34 850	51 029	22
15 026	24 226	30 052	10 640	36 968	54 433	23
10 265	17 255	20 530	7 100	26 345	38 414	24
15 950	26 551	31 900	12 504	55 063	78 784	25
8 038	14 179	16 076	3 493	12 350	17 255	26
10 261	17 258	20 522	4 461	16 399	23 098	27
18 116	31 494	36 232	7 437	26 885	38 474	28
14 040	24 512	28 080	9 102	36 942	51 586	29
25 215	44 819	50 430	15 672	60 354	84 034	30
151 968	259 351	303 936	160 165	698 352	1 047 508	31
35 057	59 057	70 114	89 756	427 045	661 430	32
116 911	200 294	233 822	70 409	271 306	386 078	33
6 125	9 560	12 250	6 259	21 915	32 457	34
5 551	8 679	11 102	19 064	75 995	117 508	35
7 038	12 758	14 076	13 657	60 448	91 412	36

Bautätigkeit und Wohnungswesen

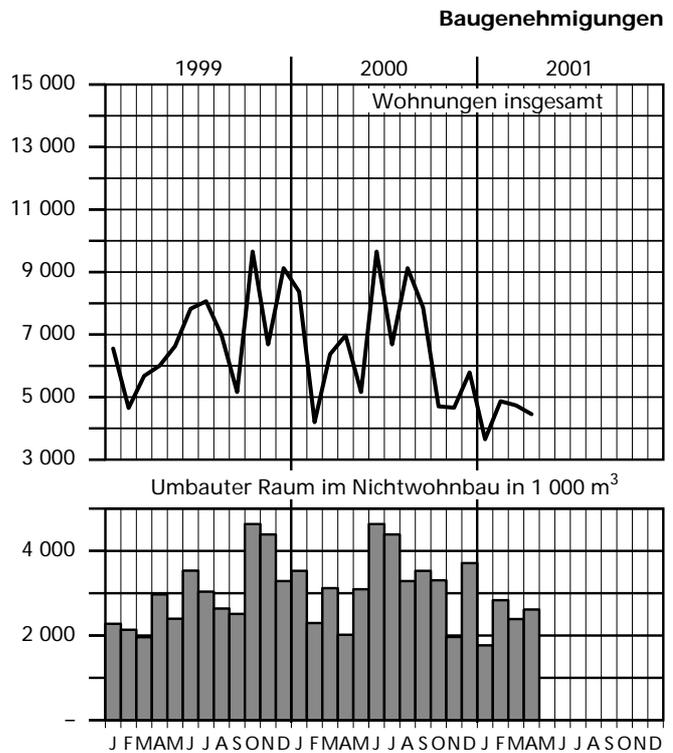
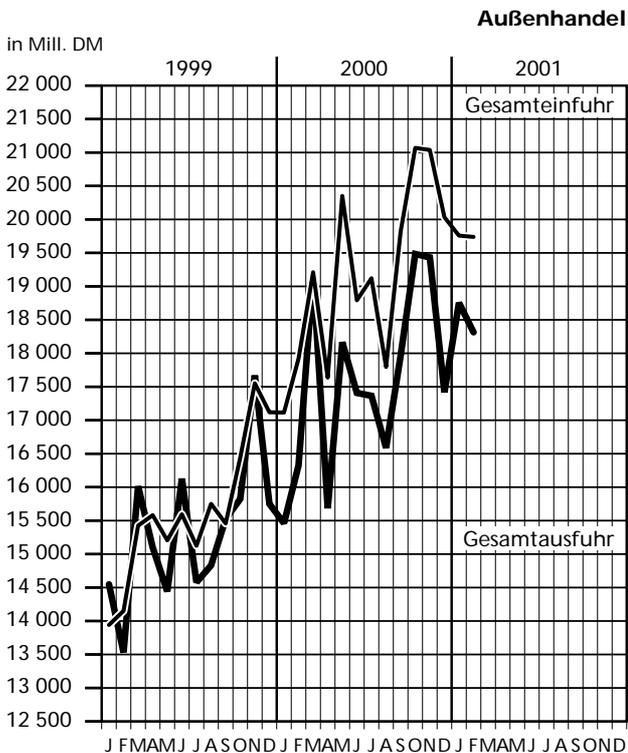
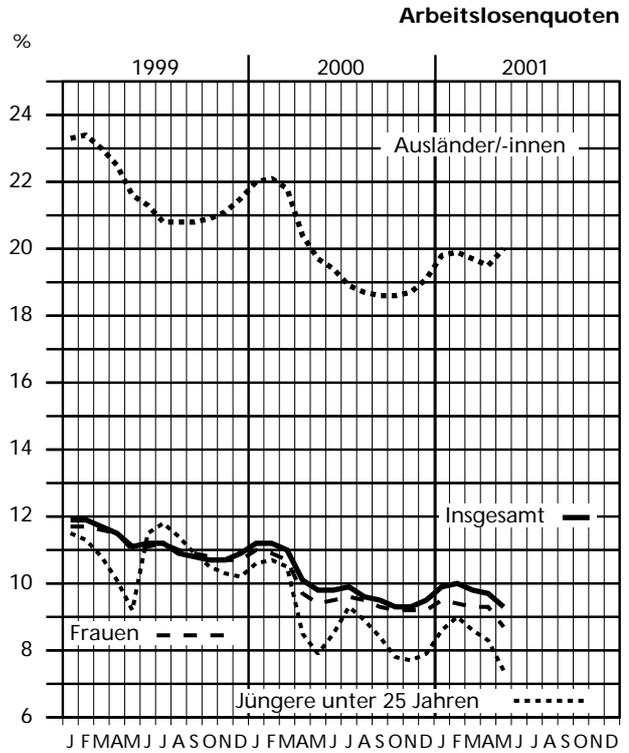
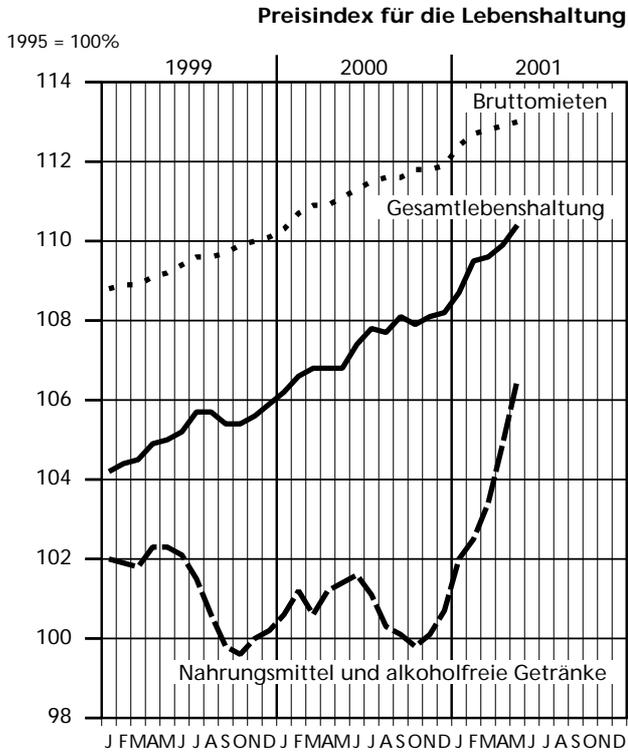
Noch: **Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen am 31. Dezember 2000**
nach Gebäudearten und Verwaltungsbezirken

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	insgesamt			mit 1 Wohnung	
		Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude (Wohnungen)	Wohnfläche
		Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²
	Kreise					
37	Borken	84 766	133 975	128 007	61 182	78 967
38	Coesfeld	47 672	77 471	74 894	32 645	42 460
39	Recklinghausen	119 690	232 905	288 723	61 133	37 997
40	Steinfurt	102 594	165 612	160 188	70 506	90 849
41	Warendorf	62 938	106 896	107 612	41 255	53 299
42	Reg.-Bez. Münster	519 417	958 886	1 082 292	310 784	386 245
	davon					
43	kreisfreie Städte	101 757	242 025	322 868	44 063	52 672
44	Kreise	417 660	716 859	759 424	266 721	303 572
	Kreisfreie Stadt					
45	Bielefeld	54 592	115 258	147 939	24 763	29 708
	Kreise					
46	Gütersloh	75 180	132 151	135 481	45 262	59 107
47	Herford	57 529	97 939	107 173	30 292	37 314
48	Höxter	37 416	61 388	59 377	24 579	32 229
49	Lippe	81 745	137 670	152 527	44 921	54 688
50	Minden-Lübbecke	72 530	120 604	122 944	46 649	59 183
51	Paderborn	61 380	112 724	117 003	37 653	49 558
52	Reg.-Bez. Detmold	440 372	777 735	842 444	254 119	321 789
	davon					
53	kreisfreie Stadt	54 592	115 258	147 939	24 763	29 708
54	Kreise	385 780	662 476	694 505	229 356	292 079
	Kreisfreie Städte					
55	Bochum	53 995	136 508	187 880	19 065	22 001
56	Dortmund	85 155	214 147	295 370	34 505	39 018
57	Hagen	27 792	75 142	101 115	10 187	12 354
58	Hamm	34 694	64 343	78 963	19 417	21 697
59	Herne	22 782	59 189	82 793	7 529	8 116
	Kreise					
60	Ennepe-Ruhr-Kreis	58 161	127 840	161 330	24 407	29 551
61	Hochsauerlandkreis	65 145	112 693	116 678	37 343	47 981
62	Märkischer Kreis	84 230	162 260	195 347	40 297	48 892
63	Olpe	31 575	53 640	53 173	17 638	22 994
64	Siegen-Wittgenstein	69 041	114 238	122 954	40 129	49 754
65	Soest	69 240	119 107	123 419	42 546	54 668
66	Unna	82 372	150 399	179 024	46 248	53 312
67	Reg.-Bez. Arnsberg	684 182	1 389 506	1 698 046	339 311	410 337
	davon					
68	kreisfreie Städte	224 418	549 329	746 121	90 703	103 186
69	Kreise	459 764	840 177	951 925	248 608	307 152
70	Nordrhein-Westfalen	3 427 129	6 687 812	8 020 146	1 951 971	2 342 388
	davon					
71	kreisfreie Städte	1 097 794	2 711 282	3 686 931	471 940	543 081
72	Kreise	2 329 335	3 976 530	4 333 215	1 480 031	1 799 307

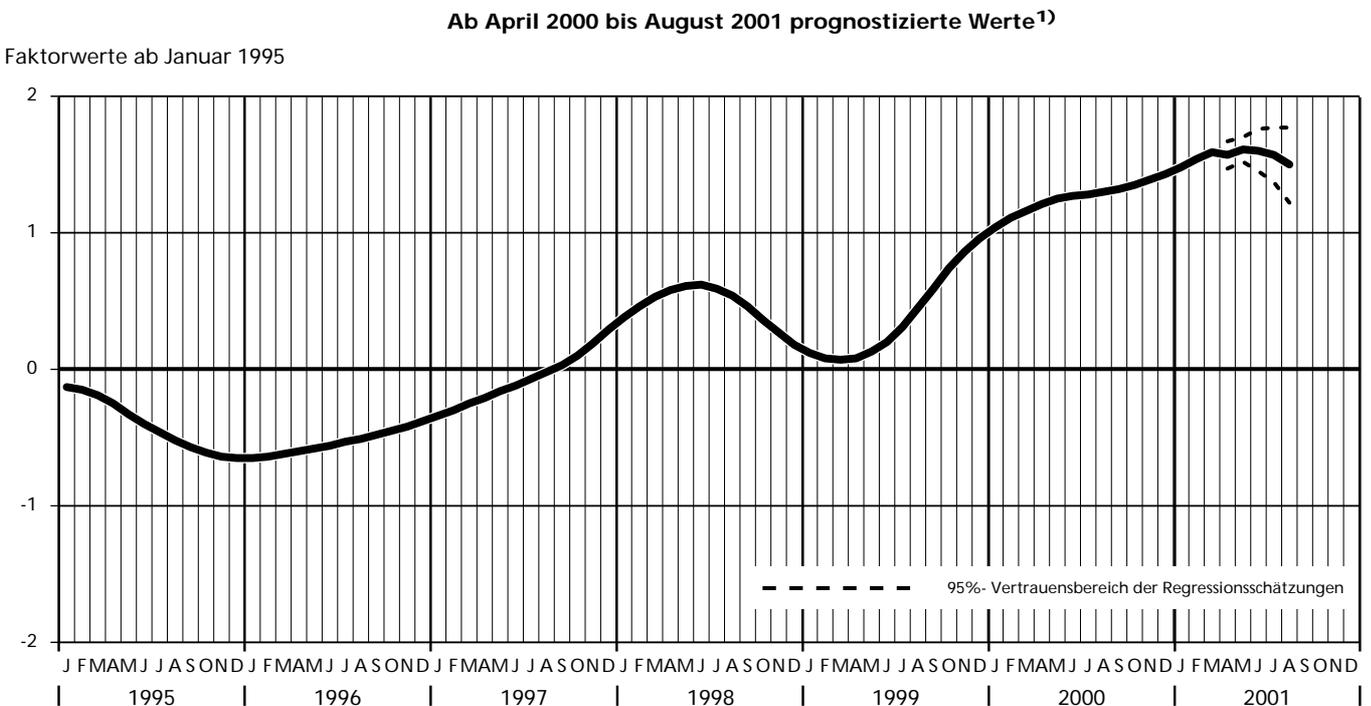
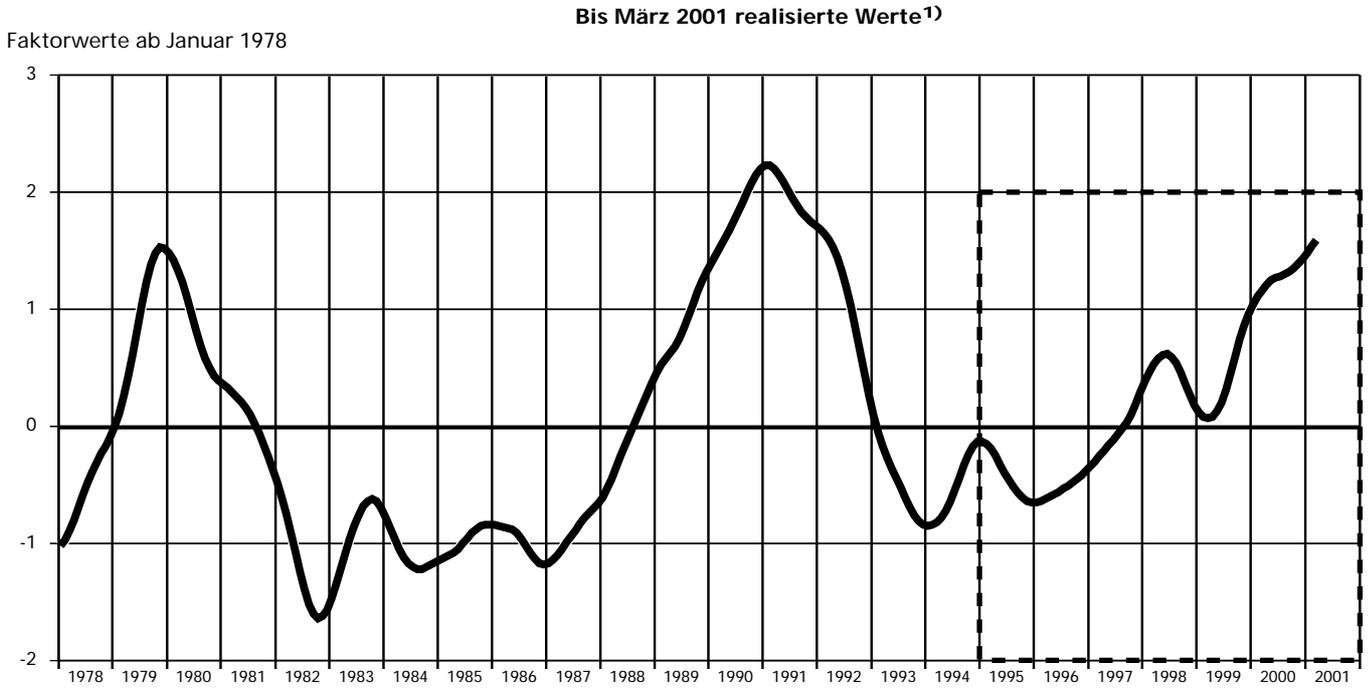
Anmerkung Seite 30

Wohngebäude ¹⁾						Lfd. Nr.
davon						
mit 2 Wohnungen			mit 3 oder mehr Wohnungen			
Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	Gebäude	Wohnfläche	Wohnungen	
Anzahl	100 m ²	Anzahl	Anzahl	100 m ²	Anzahl	
17 307	32 225	34 614	6 277	22 782	32 211	37
10 904	19 973	21 808	4 123	15 037	20 441	38
26 222	44 030	52 444	32 335	120 879	175 146	39
23 898	44 408	47 796	8 190	30 355	41 886	40
14 289	26 352	28 578	7 394	27 245	37 779	41
111 334	197 984	222 668	97 299	374 657	548 840	42
18 714	30 997	37 428	38 980	158 358	241 377	43
92 620	166 988	185 240	58 319	216 298	307 463	44
13 017	21 226	26 034	16 812	64 324	97 142	45
19 392	35 349	38 784	10 526	37 695	51 435	46
19 815	34 001	39 630	7 422	26 624	37 251	47
9 551	17 678	19 102	3 286	11 481	15 696	48
25 053	42 063	50 106	11 771	40 918	57 500	49
18 677	33 383	37 354	7 204	28 038	38 941	50
14 909	28 153	29 818	8 818	35 013	49 532	51
120 414	211 852	240 828	65 839	244 094	347 497	52
13 017	21 226	26 034	16 812	64 324	97 142	53
107 397	190 627	214 794	49 027	179 769	250 355	54
10 508	17 279	21 016	24 422	97 228	147 799	55
15 159	24 988	30 318	35 491	150 142	230 547	56
5 348	9 119	10 696	12 257	53 669	80 232	57
7 512	12 453	15 024	7 765	30 193	44 522	58
4 306	6 752	8 612	10 947	44 321	66 652	59
15 077	25 637	30 154	18 677	72 651	106 769	60
19 459	35 525	38 918	8 343	29 187	40 417	61
24 145	40 850	48 290	19 788	72 518	106 760	62
10 838	20 355	21 676	3 099	10 291	13 859	63
21 350	37 066	42 700	7 562	27 418	40 125	64
17 620	32 188	35 240	9 074	32 252	45 633	65
18 848	31 733	37 696	17 276	65 354	95 080	66
170 170	293 945	340 340	174 701	685 223	1 018 395	67
42 833	70 591	85 666	90 882	375 553	569 752	68
127 337	223 354	254 674	83 819	309 671	448 643	69
712 820	1 226 240	1 425 640	762 338	3 119 184	464 535	70
192 407	316 888	384 814	433 447	1 851 313	2 830 177	71
520 413	909 353	140 826	328 891	1 267 871	1 812 358	72

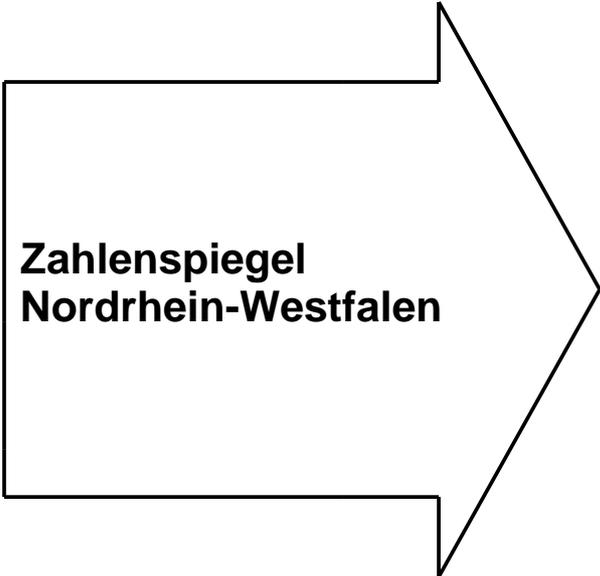
Grafiken zu ausgewählten Wirtschaftsindikatoren



Monatlicher Gesamtindikator der konjunkturellen Entwicklung*)



*) letzte Umstellung des Indikatormodells auf neue Reihen in Stat. Rundschau NRW Heft 11/96 – 1) Zum Ermittlungsverfahren vgl. Stat. Rundschau NRW Heft 5/95.



**Zahlenspiegel
Nordrhein-Westfalen**

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1998	1999
			Monatsdurchschnitt	
1	* Bevölkerung am Monatsende	Anzahl	17 970 899	17 984 452
	Bevölkerungsbewegung			
	<i>Natürliche Bevölkerungsbewegung²⁾</i>			
2	* Eheschließungen ³⁾	Anzahl	6 098	8 304
3	* Lebend Geborene ⁴⁾	Anzahl	10 035	14 715
4	darunter Nichtdeutsche ⁵⁾	Anzahl	1 678	2 365
5	* Gestorbene ⁶⁾ (ohne tot Geborene)	Anzahl	9 963	15 738
6	* darunter im ersten Lebensjahr Gestorbene	Anzahl	43	71
7	* Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	Anzahl	+73	-1 023
	<i>Wanderungen</i>			
8	* Zuzüge über die Landesgrenzen	Anzahl	15 933	25 547
9	* darunter aus dem Ausland ⁷⁾	Anzahl	8 485	13 454
10	* Fortzüge über die Landesgrenzen	Anzahl	14 946	22 501
11	* darunter in das Ausland	Anzahl	6 975	10 522
12	* Wanderungsgewinn (+) bzw. -verlust (-)	Anzahl	+988	+3 046
13	* Innerhalb des Landes Umgezogene ⁸⁾	Anzahl	30 428	47 194
			1998	
			Durchschnitt 2. – 4. Quartal	
	Arbeitsmarkt			
14	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ⁹⁾	1 000	5 751,0	
15	Frauen	1 000	2 385,4	
16	Ausländerinnen und Ausländer	1 000	518,6	
17	Teilzeitbeschäftigte	1 000	749,5	
18	darunter Frauen	1 000	659,8	
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ⁹⁾¹⁰⁾ in der Wirtschaftsabteilung			
19	Produzierendes Gewerbe	1 000	2 249,0	
20	darunter Frauen	1 000	466,9	
21	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1 000	79,9	
22	darunter Frauen	1 000	3,4	
23	Verarbeitendes Gewerbe	1 000	1 693,3	
24	darunter Frauen	1 000	406,7	
25	Energie- und Wasserversorgung	1 000	71,4	
26	darunter Frauen	1 000	12,8	
27	Baugewerbe	1 000	404,4	
28	darunter Frauen	1 000	44,0	
29	Handel, Gastgewerbe und Verkehr	1 000	1 361,9	
30	darunter Frauen	1 000	612,8	
31	sonstige Dienstleistungen	1 000	2 137,3	
32	darunter Frauen	1 000	1 310,0	
33	Kredit- und Versicherungsgewerbe	1 000	220,8	
34	darunter Frauen	1 000	117,1	
35	Grundstückswesen, Vermietung, Dienstleistungen für Unternehmen	1 000	532,4	
36	darunter Frauen	1 000	249,5	
37	öffentliche Verwaltung u. Ä.	1 000	318,6	
38	darunter Frauen	1 000	173,7	
39	öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentl. Verwaltung)	1 000	1 065,4	
40	darunter Frauen	1 000	769,7	

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) vorläufige Ergebnisse – Juli 1999 (BGBl. I S. 1618) wirksam; daher sind die Werte ab Januar 2000 nicht mehr mit denen der Vormonate vergleichbar. – 6) nach der Wohngemeinde des der Beschäftigtenstatistik wurde beginnend mit Juni 1998 auf die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 1993) umgestellt. Eine Vergleichbarkeit mit frühe

1999				2000				Lfd. Nr.
Juni	Juli	August	September	Juni	Juli	August	September	
17 983 142	17 987 471	17 991 167	17 994 485	17 996 153	17 998 468p	18 002 388p	18 005 610p	1
9 390	9 238	11 206	13 755	11 024	8 282	11 448	10 391	2
14 889	15 733	15 634	15 800	13 834	14 912	15 953	14 485	3
2 365	2 542	2 506	2 388	1 102	1 177	1 171	993	4
14 733	14 327	15 020	14 603	14 466	14 098	14 922	13 717	5
65	64	72	75	56	71	76	71	6
+156	+1 406	+614	+1 197	-632	+814	+1 031	+768	7
25 617	28 409	30 498	28 542	21 565	27 824	30 876	27 291	8
14 800	14 687	16 252	15 485	10 182	12 180	13 888	13 230	9
22 003	25 486	27 416	26 421	21 363	26 323	27 987	24 837	10
10 224	11 544	12 622	12 424	10 324	12 444	13 465	11 708	11
+3 614	+2 923	+3 082	+2 121	+202	+1 501	+2 889	+2 454	12
47 509	50 072	50 068	48 007	40 809	50 216	52 119	44 580	13
1998			1999					
30. Juni	30. September	31. Dezember	31. März	30. Juni	30. September	31. Dezember		
5 693,1	5 806,2	5 753,8	5 726,5	5 740,7	...	5 872,7p	14	
2 359,7	2 406,8	2 389,8	2 385,3	2 386,6	...	2 450,5p	15	
514,2	526,4	515,2	511,3	513,9	...	516,4p	16	
734,7	752,3	761,6	762,0	850,7	...	901,4p	17	
649,7	663,0	666,8	665,8	701,4	...	735,8p	18	
2 246,6	2 270,6	2 229,9	2 196,0	2 164,2	...	2 165,3p	19	
466,9	471,3	462,4	457,7	452,3	...	454,3p	20	
80,6	80,5	78,6	70,9	69,4	...	66,2p	21	
3,4	3,5	3,3	2,5	2,5	...	2,5p	22	
1 691,7	1 706,9	1 681,3	1 664,2	1 631,0	...	1 632,3p	23	
406,8	411,0	402,2	399,2	393,7	...	394,8p	24	
71,7	71,5	71,1	69,1	67,6	...	68,9p	25	
12,8	12,8	12,8	12,4	12,2	...	12,5p	26	
402,6	411,7	398,9	391,8	396,3	...	398,0p	27	
43,9	44,0	44,0	43,5	43,9	...	44,5p	28	
1 346,0	1 373,9	1 365,9	1 359,2	1 378,3	...	1 404,7p	29	
617,5	612,7	608,2	604,9	609,9	...	623,4p	30	
2 099,1	2 157,3	2 155,4	2 168,7	2 194,6	...	2 257,5p	31	
1 291,4	1 320,7	1 317,9	1 321,3	1 322,5	...	1 361,2p	32	
218,3	222,5	221,6	221,6	219,3	...	225,0p	33	
115,9	118,0	117,3	117,5	116,1	...	119,0p	34	
519,7	538,8	538,8	552,3	592,0	...	623,2p	35	
244,1	252,3	252,0	256,0	270,8	...	286,6p	36	
316,8	320,8	318,3	316,9	309,2	...	312,6p	37	
172,8	174,9	173,5	172,8	168,0	...	171,6p	38	
1 044,3	1 075,2	1 076,7	1 077,9	1 074,2	...	1 087,1p	39	
758,6	775,6	775,0	775,1	767,6	...	775,8p	40	

3) nach dem Ereignisort – 4) nach der Wohngemeinde der Mutter – 5) Seit dem 1. Januar 2000 ist das Gesetz zur Reform des Staatsangehörigkeitsrechts vom 15. Verstorbenen – 7) einschl. ungeklärt und ohne Angabe – 8) ohne innerhalb der Gemeinde Umgezogene – 9) ohne Landwirtschaft – 10) Die Ergebnisdarstellung in ren Ergebnissen in wirtschaftlicher Gliederung ist damit leider nicht mehr möglich.

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Monatsdurchschnitt	
Noch: Arbeitsmarkt				
1	* Arbeitslose ²⁾	Anzahl	829 046	775 204
2	* darunter Frauen	Anzahl	357 358	336 372
Arbeitslosenquote ²⁾				
3	* Insgesamt	%	11,2	10,0
4	* Frauen	%	11,2	9,8
5	* Männer	%	11,3	10,2
6	* Ausländerinnen und Ausländer	%	21,8	19,8
7	* Jüngere im Alter von unter 25 Jahren	%	10,8	8,9
8	* Offene Stellen ²⁾	Anzahl	96 572	108 127
9	* Kurzarbeiterinnen und -arbeiter ²⁾³⁾	Anzahl	34 492	22 062
			1999	2000
			Monatsdurchschnitt	
Tierische Produktion				
10	* Schlachtmengen ⁴⁾ darunter	1 000 t	120	114
11	* Rinder	1 000 t	17	16
12	* Kälber	1 000 t	2	2
13	* Schweine	1 000 t	100	96
14	* Konsumeier ⁵⁾	1 000	83 129	81 356
15	* Geflügelfleisch ⁶⁾	1 000 kg	4 222	4 824
16	* Milcherzeugung (an Molkereien geliefert)	1 000 t	220	217
			1999	2000
			Monatsdurchschnitt	
Verarbeitendes Gewerbe⁷⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden				
17	* Beschäftigte ⁸⁾	Anzahl	1 496 957	1 472 072
18	* darunter Arbeiterinnen und Arbeiter ⁹⁾	Anzahl	961 715	942 559
19	* Geleistete Arbeiterstunden	1 000	125 400	123 683
20	* Bruttolohn- und -gehaltsumme	1 000 DM	8 386 087	8 458 478
21	* darunter Lohnsumme	1 000 DM	4 463 337	4 504 221
22	* Gesamtumsatz	1 000 DM	44 801 495	48 779 235
23	* darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	14 664 107	16 924 868
24	* Index des Auftragseingangs (real) ¹⁰⁾	1995 = 100	105,3	112,6
25	* Inland	1995 = 100	100,2	103,3
26	* Ausland	1995 = 100	116,9	133,8
27	* Vorleistungsgüterproduzenten	1995 = 100	108,4	114,8
28	* Investitionsgüterproduzenten	1995 = 100	107,3	120,9
29	* Gebrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	83,2	84,8
30	* Verbrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	94,7	90,6
31	* Produktionsindex ¹¹⁾	1995 = 100	102,3	108,4
32	* Vorleistungsgüterproduzenten	1995 = 100	103,4	107,5
33	* Investitionsgüterproduzenten	1995 = 100	103,7	117,5
34	* Gebrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	92,3	91,8
35	* Verbrauchsgüterproduzenten	1995 = 100	97,7	100,5

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quelle: Landesarbeitsamt Schlachtfetten, jedoch ohne Innereien – 5) erzeugte Eier in Betrieben bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen; einschl. Junghennen-, Tieren im Monat – 7) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 8) einschl. der tätigen Inhaberinnen und Inhaber – 9) einschl. Bigkeiten bereinigt

2000				2001				Lfd. Nr.
Februar	März	April	Mai	Februar	März	April	Mai	
829 840	813 167	796 587	768 859	783 203	770 305	763 182	744 830	1
352 170	345 985	341 871	332 220	333 016	328 580	327 635	321 210	2
11,2	11,0	10,1	9,8	10,0	9,8	9,7	9,3	3
10,9	10,7	9,7	9,4	9,4	9,3	9,3	8,7	4
11,4	11,2	10,5	10,1	10,4	10,2	10,1	9,7	5
22,1	21,8	20,4	19,7	19,9	19,7	19,5	20,0	6
10,7	10,7	8,5	7,9	9,0	8,6	8,3	7,4	7
99 792	106 523	110 501	115 774	110 985	113 786	116 086	114 367	8
31 338	30 638	23 316	23 795	27 258	29 892	27 741	26 814	9
2000				2001				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
114	111	122	103	119	103	122	109	10
16	17	19	14	12	13	17	13	11
2	2	2	2	2	2	2	2	12
97	92	100	87	105	88	102	93	13
81 117	79 864	87 609	80 848	82 796r	79 653r	86 852r	79 761p	14
4 042	4 070	5 070	4 565	5 426	4 782	5 752	5 267	15
221	207	218	226	217	197	221	220	16
2000				2001				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
1 472 786	1 471 671	1 470 264	1 468 976	1 462 251	1 461 782	1 461 467	1 457 226	17
942 689	941 653	940 716	939 187	935 765	934 122	934 278	931 254	18
124 067	127 411	132 524	117 693	126 098	120 147	129 941	117 661	19
8 129 738	7 824 572	7 997 425	8 100 693	8 292 595	7 788 826	7 981 091	8 230 870	20
4 261 325	4 115 611	4 265 772	4 278 137	4 313 666	4 080 278	4 223 399	4 315 338	21
43 908 558	46 854 421	51 776 536	44 362 980	48 721 497	47 250 468	53 328 752	47 566 579	22
15 083 795	16 196 574	17 657 216	15 063 103	17 039 729	17 144 354	19 379 223	16 769 986	23
107,7	115,1	123,3	105,2	114,9	112,4	121,1	104,7	24
98,0	106,7	113,6	98,1	103,9	101,4	111,5	95,4	25
129,8	134,2	145,3	121,4	140,1	137,4	143,1	125,9	26
111,1	117,8	127,1	109,9	119,5	112,5	119,5	109,8	27
111,6	116,3	124,2	109,6	119,3	118,5	137,1	108,6	28
83,9	91,8	96,5	81,4	86,7	83,5	89,7	79,8	29
88,9	117,5	116,3	78,0	87,7	111,1	107,7	79,7	30
98,4	105,6	107,7	112,9	103,3	110,6	114,5	113,1	31
101,7	108,5	110,2	113,0	105,9	110,9	112,7	113,3	32
97,1	104,9	109,3	116,2	105,9	118,6	129,3	120,7	33
90,9	97,6	98,1	100,8	86,8	93,8	95,1	92,3	34
89,0	96,8	96,8	110,2	92,4	99,2	100,0	104,1	35

Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf; Daten für den aktuellen Berichtsmonat vorläufig – 3) Monatsmitte – 4) aus gewerblichen Schlachtungen (ohne Geflügel); einschl. Bruch- und Knickeiern – 6) aus Schlachtungen inländischen und ausländischen Geflügels in Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von 2 000 und mehr der gewerblich Auszubildenden – 10) ohne Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden, Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung – 11) von Kalenderunregelmä-

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Monatsdurchschnitt	
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe²⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
	<i>Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</i>			
1	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	80,4	73,7
2	Beschäftigte	Anzahl	73 193	67 327
3	Gesamtumsatz	1 000 DM	650 707	515 242
4	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	24 804	23 477
	<i>Verarbeitendes Gewerbe</i>			
5	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	105,3	112,6
6	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	103,1	109,8
7	Beschäftigte	Anzahl	1 423 764	1 404 745
8	Gesamtumsatz	1 000 DM	44 150 788	48 263 994
9	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	14 639 303	16 901 392
	<i>Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</i>			
10	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	97,5	101,9
11	Beschäftigte	Anzahl	116 829	116 536
12	Gesamtumsatz	1 000 DM	3 978 525	4 113 358
13	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	428 962	474 591
	<i>Textil- und Bekleidungsindustrie</i>			
14	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	91,3	91,5
15	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	77,7	78,8
16	Beschäftigte	Anzahl	53 641	50 121
17	Gesamtumsatz	1 000 DM	1 376 140	1 375 143
18	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	444 471	468 006
	<i>Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</i>			
19	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	107,9	104,1
20	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	108,1	111,7
21	Beschäftigte	Anzahl	25 303	25 060
22	Gesamtumsatz	1 000 DM	658 860	657 577
23	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	82 463	94 279
	<i>Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</i>			
24	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	102,8	108,3
25	Beschäftigte	Anzahl	90 244	90 288
26	Gesamtumsatz	1 000 DM	2 491 429	2 698 823
27	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	523 501	612 043
	<i>Chemische Industrie</i>			
28	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	109,8	119,4
29	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	108,2	106,8
30	Beschäftigte	Anzahl	138 045	134 098
31	Gesamtumsatz	1 000 DM	6 587 476	7 408 284
32	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	3 060 650	3 589 231
	<i>Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</i>			
33	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	101,7	104,3
34	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	97,3	101,7
35	Beschäftigte	Anzahl	72 205	71 504
36	Gesamtumsatz	1 000 DM	1 765 804	1 761 531
37	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	524 938	553 977

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit

2000				2001				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
76,8	75,7	75,1	75,3	68,0	68,4	67,8	68,7	1
70 460	69 870	69 278	68 491	62 067	61 569	61 163	60 491	2
642 669	545 728	616 841	412 294	518 683	450 325	447 398	394 192	3
21 949	22 642	20 854	24 746	23 816	21 867	23 286	26 380	4
107,7	115,1	123,3	105,2	114,9	112,4	121,1	104,7	5
99,3	106,8	109,0	114,4	104,7	112,3	116,4	114,9	6
1 402 326	1 401 801	1 400 986	1 400 485	1 400 184	1 400 213	1 400 304	1 396 735	7
43 265 889	46 308 692	51 159 695	43 950 687	48 202 814	46 800 143	52 881 355	47 172 386	8
15 061 846	16 173 932	17 636 363	15 038 358	17 015 913	17 122 487	19 355 937	16 743 606	9
85,5	94,5	95,3	113,4	88,6	96,9	99,1	105,9	10
116 056	116 025	116 373	116 074	114 178	114 069	113 848	113 589	11
3 612 428	3 913 559	4 321 427	3 968 514	4 004 329	4 020 218	4 429 033	4 239 353	12
413 099	439 164	500 850	440 988	475 904	473 864	542 389	499 625	13
87,8	133,0	125,1	71,9	89,2	129,0	127,4	75,1	14
75,0	82,8	78,8	78,1	77,1	85,0	92,2	79,9	15
50 721	50 774	50 684	50 263	48 858	48 761	48 621	48 588	16
1 425 968	1 583 280	1 542 580	1 106 755	1 478 590	1 531 906	1 598 023	1 219 924	17
482 961	547 981	529 950	362 941	528 162	563 001	587 533	425 366	18
104,4	106,2	115,9	101,6	95,8	96,9	107,5	97,6	19
111,2	113,5	113,2	119,2	101,5	105,9	113,5	117,3	20
25 127	25 141	25 159	25 109	24 279	23 908	23 746	23 722	21
603 690	653 094	716 716	629 983	613 018	626 476	691 418	620 817	22
83 891	90 829	94 955	88 920	101 410	112 633	118 764	110 302	23
100,2	104,2	104,4	118,4	98,6	105,2	106,7	112,8	24
89 809	89 547	89 591	89 571	92 239	91 924	91 923	91 790	25
2 458 802	2 612 237	2 781 093	2 467 751	2 727 230	2 579 310	2 845 539	2 577 309	26
515 379	647 218	628 818	545 195	590 667	573 758	615 483	537 775	27
115,4	121,7	134,4	115,1	122,3	117,8	119,1	116,5	28
102,2	112,4	116,5	113,0	107,3	111,4	112,8	112,1	29
134 329	134 272	133 923	134 232	133 110	133 128	133 295	132 317	30
6 860 081	7 196 709	7 815 336	7 028 704	7 726 422	7 379 903	7 769 280	7 268 756	31
3 321 137	3 515 735	3 832 365	3 326 614	3 928 087	3 849 528	3 888 574	3 596 892	32
97,3	103,0	114,8	100,5	101,8	99,9	109,4	99,7	33
92,3	99,5	98,5	108,2	96,1	100,6	103,3	105,5	34
70 909	70 821	70 795	71 166	72 297	72 206	72 401	72 790	35
1 548 411	1 683 436	1 905 416	1 675 015	1 750 864	1 716 777	1 933 682	1 762 121	36
469 946	518 678	600 264	521 144	563 552	552 443	631 674	575 242	37

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 3) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Monatsdurchschnitt	
	Noch: Verarbeitendes Gewerbe²⁾ sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
	<i>Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</i>			
1	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	89,8	89,7
2	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	98,4	97,0
3	Beschäftigte	Anzahl	44 661	44 251
4	Gesamtumsatz	1 000 DM	1 302 227	1 268 158
5	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	246 262	260 430
	<i>Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</i>			
6	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	104,4	109,3
7	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	99,5	103,3
8	Beschäftigte	Anzahl	320 873	315 472
9	Gesamtumsatz	1 000 DM	8 103 557	8 888 028
10	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	2 379 437	2 797 406
	<i>Maschinenbau</i>			
11	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	90,9	100,7
12	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	94,9	101,5
13	Beschäftigte	Anzahl	232 365	228 314
14	Gesamtumsatz	1 000 DM	5 508 570	5 731 018
15	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	2 660 894	2 885 005
	<i>Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</i>			
16	Index des Auftragseingangs (real)	1995 = 100	132,4	158,8
17	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	119,0	146,0
18	Beschäftigte	Anzahl	154 686	158 104
19	Gesamtumsatz	1 000 DM	4 414 823	5 280 696
20	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	1 605 657	2 114 488
	<i>Fahrzeugbau</i>			
21	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	125,2	132,9
22	Beschäftigte	Anzahl	105 645	102 750
23	Gesamtumsatz	1 000 DM	4 206 068	4 452 994
24	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	2 215 702	2 505 495
	<i>Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling</i>			
25	Produktionsindex ³⁾	1995 = 100	86,4	88,5
26	Beschäftigte	Anzahl	60 698	58 991
27	Gesamtumsatz	1 000 DM	1 428 616	1 460 401
28	darunter Auslandsumsatz	1 000 DM	240 600	270 001
	Öffentliche Energieversorgung			
29	* Stromerzeugung (brutto)	Mill. kWh	11 171	11 063
30	* Stromverbrauch ⁴⁾	Mill. kWh	11 153	11 308

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Betriebe von Unternehmen mit

2000				2001				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
76,2	81,6	94,6	84,1	85,4	96,5	92,1	75,8	1
80,7	93,5	98,3	107,0	76,6	87,1	92,9	97,4	2
44 209	44 366	44 238	44 402	43 563	43 404	43 625	43 441	3
1 051 432	1 155 434	1 327 382	1 216 706	1 050 012	1 076 395	1 269 778	1 226 770	4
231 914	256 261	279 974	253 065	250 169	253 148	288 735	292 372	5
109,2	114,0	121,1	101,2	115,2	103,6	110,1	102,6	6
95,9	103,9	104,2	110,0	102,0	107,8	109,1	109,2	7
315 103	314 754	314 427	314 227	315 356	316 040	316 474	315 840	8
7 797 175	8 642 703	9 470 482	8 092 244	9 097 787	8 766 527	9 739 087	8 737 926	9
2 395 814	2 774 529	2 997 286	2 545 936	2 876 399	2 758 488	3 191 330	2 831 894	10
97,3	101,2	108,5	91,4	98,5	95,8	109,0	82,7	11
80,7	88,9	97,1	105,0	82,4	93,0	105,0	101,8	12
228 753	228 633	228 287	227 921	225 867	226 153	226 052	225 058	13
4 870 713	5 062 394	6 042 690	5 059 589	4 806 086	4 833 738	6 629 791	5 199 523	14
2 325 664	2 355 589	3 015 714	2 542 520	2 219 803	2 367 526	3 190 617	2 627 782	15
137,3	142,4	154,1	140,0	147,0	150,4	163,3	139,1	16
123,7	126,9	127,8	138,2	142,7	160,1	169,8	151,3	17
155 509	155 644	155 360	155 729	161 624	161 568	161 219	161 018	18
4 852 570	4 628 177	5 157 984	4 346 306	5 703 919	5 110 534	5 636 870	5 043 575	19
1 910 910	1 778 144	1 981 907	1 686 586	2 020 662	1 944 743	2 212 829	1 908 200	20
134,1	147,1	139,2	144,3	145,3	159,5	155,1	158,0	21
103 108	103 196	103 302	103 045	101 821	102 079	102 135	102 168	22
4 061 934	4 698 475	4 979 878	4 190 455	4 737 832	4 995 015	5 784 083	4 883 471	23
2 446 002	2 720 969	2 638 432	2 218 518	2 966 647	3 156 610	3 535 490	2 883 447	24
83,7	91,1	93,0	98,0	82,3	85,9	88,3	89,2	25
59 149	59 160	59 427	59 346	58 289	58 304	58 334	57 799	26
1 322 677	1 473 306	1 684 636	1 411 199	1 441 701	1 407 935	1 600 963	1 408 695	27
224 594	264 070	293 393	252 369	272 888	278 755	309 826	270 672	28
2000				2001				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
12 882	11 774	12 320	10 658	12 786	11 392	11 878	10 804	29
12 644	11 229	12 409	10 853	11 751	10 470	10 895	9 916	30

im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten - 3) von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt - 4) einschl. Verlusten

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Durchschnitt der Quartale	
Handwerk²⁾				
1	Beschäftigte	1998 = 100	94,9	90,8
	davon im			
2	Bau- und Ausbaugewerbe	1998 = 100	95,6	90,9
3	Elektro- und Metallgewerbe	1998 = 100	95,2	92,7
4	Holzgewerbe	1998 = 100	94,4	90,0
5	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	1998 = 100	93,2	83,2
6	Nahrungsmittelgewerbe	1998 = 100	98,0	94,8
7	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungsgewerbe	1998 = 100	92,6	87,0
8	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe	1998 = 100	97,4	94,2
9	Umsatz ³⁾	1998 = 100	100,0	98,2
	davon im			
10	Bau- und Ausbaugewerbe	1998 = 100	100,2	96,0
11	Elektro- und Metallgewerbe	1998 = 100	100,7	99,0
12	Holzgewerbe	1998 = 100	96,9	97,0
13	Bekleidungs-, Textil- und Ledergewerbe	1998 = 100	94,7	88,1
14	Nahrungsmittelgewerbe	1998 = 100	98,3	97,5
15	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungsgewerbe	1998 = 100	99,5	102,5
16	Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Gewerbe	1998 = 100	104,3	100,9
			1999	2000
			Monatsdurchschnitt	
Bauwirtschaft⁴⁾				
<i>Bauhauptgewerbe⁵⁾</i>				
17	* Beschäftigte ⁶⁾	Anzahl	171 059	162 561
18	* Geleistete Arbeitsstunden	1 000	17 379	16 449
	darunter für den			
19	* Wohnungsbau	1 000	7 013	6 589
20	* gewerblichen und industriellen Bau ⁷⁾	1 000	6 248	5 991
21	* öffentlichen und Verkehrsbau	1 000	4 118	3 869
22	* Bruttolohnsumme	1 000 DM	572 427	547 261
23	* Bruttogehaltsumme	1 000 DM	216 780	208 780
24	* Baugewerblicher Umsatz (ohne Mehrwertsteuer)	1 000 DM	2 823 600	2 660 097
25	* Index des Auftragseingangs ⁸⁾	1995 = 100	91,1	79,1
26	* Hochbau zusammen	1995 = 100	89,4	77,6
27	* Wohnungsbau	1995 = 100	98,6	82,1
28	* Tiefbau zusammen	1995 = 100	93,9	81,4
29	* Straßenbau	1995 = 100	94,9	86,6
			1999	2000
			Durchschnitt der Quartale	
<i>Ausbaugewerbe</i>				
30	* Beschäftigte (am Quartalsende)	Anzahl	71 897	69 467
31	* Geleistete Arbeitsstunden	1 000	23 874	22 820
32	* Ausbaugewerblicher Umsatz	1 000 DM	3 015 659	2 995 862

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) ohne handwerkliche Totalerhebung hochgerechnet – 6) einschl. der tätigen Inhaberinnen und Inhaber – 7) ohne landwirtschaftlichen Bau, jedoch mit Unternehmen der Bahn und Post

1999			2000				2001	Lfd. Nr.
II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	
93,4	94,0	92,7	91,2	90,6	90,5	89,4	87,2	1
95,0	96,5	93,4	91,0	90,4	90,9	89,4	85,3	2
93,8	94,7	94,0	92,9	92,2	93,0	91,3	89,7	3
92,7	93,3	91,9	90,2	89,0	90,2	89,2	85,4	4
91,0	90,5	87,7	84,3	82,1	81,3	82,6	81,5	5
96,2	98,2	98,1	96,0	95,1	93,3	91,5	88,0	6
90,5	89,5	88,2	87,3	87,3	86,1	86,1	85,5	7
95,6	96,4	97,0	94,4	93,4	93,3	94,5	91,9	8
99,8	101,4	108,9	90,8	98,6	98,6	105,0	87,7	9
99,3	108,0	117,9	78,8	93,8	101,0	110,2	74,7	10
101,3	100,9	106,7	93,6	100,6	98,5	103,4	90,2	11
95,7	95,7	108,7	91,0	95,0	96,6	105,4	88,2	12
95,0	85,5	104,9	87,0	86,4	81,5	97,4	81,8	13
95,6	97,6	104,3	94,0	96,5	96,4	102,9	91,5	14
99,6	99,9	104,4	99,0	105,0	101,4	104,6	100,4	15
101,0	104,0	118,3	94,1	100,1	96,8	112,6	93,7	16
2000				2001				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
162 839	161 328	165 689	165 718	151 832	151 026	150 653p	150 061p	17
13 869	15 001	17 415	16 416	12 376	12 792	15 144p	14 245p	18
5 534	5 957	7 105	6 773	4 689	4 731	5 598p	5 330p	19
5 423	5 639	6 398	5 814	4 998	5 144	5 943p	5 423p	20
2 912	3 405	3 912	3 829	2 689	2 917	3 603p	3 492p	21
483 583	470 106	536 142	553 077	468 637	428 727	466 972p	503 917p	22
197 853	193 760	199 764	206 617	185 642	184 635	184 937p	194 050p	23
1 817 270	2 120 806	2 514 857	2 397 356	1 758 732	1 922 138	2 318 632p	2 146 972p	24
66,1	66,9	82,6	79,2	56,4	61,6	81,4	73,1	25
66,8	70,7	85,2	77,7	58,7	59,6	81,1	71,3	26
73,6	79,2	94,1	91,4	63,3	63,9	78,8	75,1	27
65,1	60,9	78,5	81,5	52,8	64,6	81,8	75,9	28
57,7	55,9	85,2	81,2	48,1	60,3	91,0	107,7	29
1999			2000				2001	
II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	
72 559	72 446	70 913	69 304	69 469	70 296	68 797	68 163	30
24 200	24 136	23 645	22 926	22 672	22 996	22 685	22 270	31
2 804 888	3 149 079	3 695 642	2 342 302	2 763 014	3 037 775	3 840 356	2 378 125	32

Nebenbetriebe – 3) ohne Umsatzsteuer – 4) Der Berichtskreiswechsel ab 1996 schränkt die Vergleichbarkeit mit den vorangehenden Zahlen ein. – 5) nach der ab 1996 – 8) Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten; preisbereinigt

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Monatsdurchschnitt	
Bautätigkeit				
<i>Baugenehmigungen</i>				
1	* Wohngebäude (nur Neu- und Wiederaufbau)	Anzahl	3 650	3 046
2	* darunter mit 1 oder 2 Wohnungen.	Anzahl	3 292	2 773
3	* umbauter Raum	1 000 m ³	3 730	3 094
4	* Wohnfläche	1 000 m ²	677	556
5	* veranschlagte reine Baukosten	1 000 DM	1 613 921	1 335 272
6	* Nichtwohngebäude (nur Neu- und Wiederaufbau)	Anzahl	435	428
7	* umbauter Raum	1 000 m ³	2 981	3 094
8	* Nutzfläche	1 000 m ²	467	484
9	* veranschlagte reine Baukosten	1 000 DM	582 720	623 212
10	* Wohnungen insgesamt (in Wohn- und Nichtwohngebäuden; Neubau und Saldo aus Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden)	Anzahl	7 054	5 672
11	* darunter in Wohngebäuden	Anzahl	6 918	5 561
12	* Wohnräume insgesamt	Anzahl	34 343	28 381
			1999 ²⁾	2000
Monatsdurchschnitt				
Außenhandel				
<i>Ausfuhr (Spezialhandel)</i>				
13	* Ausfuhr insgesamt	Mill. DM	15 772,4	17 539,4
davon				
14	* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. DM	627,0	621,6
15	* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. DM	15 145,4	16 917,8
davon				
16	* Rohstoffe	Mill. DM	117,5	133,1
17	* Halbwaren	Mill. DM	824,9	976,7
18	* Fertigwaren	Mill. DM	14 203,0	15 808,0
davon				
19	* Vorerzeugnisse	Mill. DM	3 717,9	4 295,4
20	* Enderzeugnisse.	Mill. DM	10 485,1	11 512,6
<i>Ausfuhr in die/nach</i>				
21	* EU-Länder ³⁾	Mill. DM	9 751,6	10 471,6
darunter				
22	Belgien	Mill. DM	1 446,6	1 481,5
23	Frankreich	Mill. DM	1 601,2	1 742,1
24	Großbritannien	Mill. DM	1 181,8	1 269,9
25	Italien	Mill. DM	1 163,8	1 330,7
26	Luxemburg	Mill. DM	81,3	90,8
27	Niederlande	Mill. DM	1 560,8	1 640,1
28	Österreich	Mill. DM	779,8	812,9
29	Spanien.	Mill. DM	649,2	737,9
30	Polen	Mill. DM	455,2	501,6
31	Schweiz	Mill. DM	598,0	683,7
32	Vereinigte Staaten von Amerika	Mill. DM	1 222,7	1 453,9

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) endgültige Ergebnisse –

2000				2001				Lfd. Nr.
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
4 438	2 358	3 372	2 398	1 881	2 647	2 690	2 443	1
4 006	2 149	3 054	2 214	1 709	2 411	2 502	2 229	2
4 664	2 336	3 508	2 343	1 945	2 795	2 732	2 490	3
834	415	625	415	3 531	490	485	447	4
2 023 464	1 011 430	1 540 443	997 601	833 507	1 205 689	1 155 391	1 084 102	5
473	284	417	336	258	402	350	346	6
3 529	2 295	3 120	2 018	1 768	2 835	2 389	2 615	7
518	304	520	318	281	478	373	405	8
628 618	390 722	703 481	423 180	427 829	591 943	452 512	478 592	9
7 924	4 278	6 474	4 191	3 705	4 972	4 815	4 538	10
7 862	4 198	6 371	4 072	3 651	4 868	4 734	4 453	11
38 321	21 268	32 255	22 043	17 823	24 750	24 010	22 651	12
1999	2000			2001				
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
16 037,0	15 460,8	16 324,7	19 173,9	17 417,2	18 755,2	18 314,1	20 296,4	13
630,9	591,4	510,9	657,2	711,6	619,3	672,7	583,6	14
15 406,1	14 869,4	15 813,8	18 516,7	16 705,6	18 135,9	17 641,4	19 712,7	15
145,3	103,7	122,9	140,1	145,4	116,4	86,3	156,0	16
852,1	901,5	976,6	1 169,6	888,2	991,7	990,7	992,8	17
14 408,7	13 864,2	14 714,3	17 207,0	15 672,0	17 027,8	16 564,4	18 563,9	18
3 680,6	3 584,6	4 015,6	4 701,4	4 062,6	4 498,2	4 323,4	4 588,8	19
10 728,2	10 279,6	10 698,6	12 505,6	11 609,5	12 529,6	12 241,0	13 975,1	20
9 670,2	9 786,8	9 933,6	11 730,7	10 153,1	11 609,6	11 527,1	12 089,8	21
1 355,5	1 402,0	1 441,3	1 813,2	1 454,8	1 821,8	1 738,8	1 815,8	22
1 635,9	1 646,0	1 733,5	1 892,4	1 623,4	1 995,9	1 848,6	1 970,8	23
1 117,8	1 118,5	1 174,8	1 411,1	1 206,8	1 350,0	1 631,6	1 679,3	24
1 148,3	1 240,6	1 293,6	1 456,6	1 259,1	1 538,5	1 495,7	1 559,1	25
130,2	64,3	75,7	71,4	110,7	99,5	111,7	120,3	26
1 543,7	1 591,3	1 544,0	1 866,9	1 697,8	1 732,4	1 686,7	1 721,7	27
786,9	730,3	728,8	863,7	830,3	810,2	824,6	861,6	28
656,2	659,5	705,8	887,0	682,2	763,6	798,5	813,1	29
473,0	432,3	442,0	542,1	498,0	470,7	470,3	586,8	30
605,1	596,4	660,5	774,9	656,4	632,6	651,1	809,3	31
1 264,3	1 186,4	1 458,9	1 586,0	1 387,0	1 478,7	1 458,4	1 649,0	32

3) EU-Länder nach dem Gebietsstand von Januar 1995

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999 ²⁾	2000
			Monatsdurchschnitt	
	Noch: Außenhandel			
	<i>Einfuhr (Generalhandel)</i>			
1	* Einfuhr insgesamt	Mill. DM	16 716,2	19 158,9
	davon			
2	* Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. DM	1 739,9	1 569,3
3	* Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. DM	14 976,3	17 589,6
	davon			
4	* Rohstoffe	Mill. DM	841,1	1 371,5
5	* Halbwaren	Mill. DM	1 866,0	2 760,7
6	* Fertigwaren	Mill. DM	12 269,2	13 457,4
	davon			
7	* Vorerzeugnisse	Mill. DM	2 416,4	2 691,6
8	* Enderzeugnisse.	Mill. DM	9 852,8	10 765,8
9	* Einfuhr aus			
	EU-Ländern ³⁾	Mill. DM	9 631,4	10 169,7
	darunter			
10	Belgien	Mill. DM	1 328,5	1 372,7
11	Frankreich	Mill. DM	1 394,5	1 367,8
12	Großbritannien	Mill. DM	1 112,8	1 281,9
13	Italien	Mill. DM	1 103,8	1 064,9
14	Luxemburg	Mill. DM	69,8	78,3
15	Niederlande	Mill. DM	2 339,6	2 621,0
16	Österreich	Mill. DM	459,3	427,5
17	Spanien.	Mill. DM	553,0	573,2
18	Polen	Mill. DM	425,5	544,0
19	Schweiz	Mill. DM	409,4	468,6
20	Vereinigte Staaten von Amerika	Mill. DM	827,0	923,3
			1999	2000
			Monatsdurchschnitt	
	Einzelhandel; Kraftfahrzeughandel; Tankstellen⁴⁾			
21	* Beschäftigte	1995 = 100	96,2	96,8
22	* Umsatz (nominal)	1995 = 100	103,2	106,1
	davon			
23	Einzelhandel ⁵⁾	1995 = 100	100,3	104,5
	darunter			
24	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ⁶⁾	1995 = 100	96,1	98,7
25	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ⁶⁾	1995 = 100	86,8	84,6
26	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln ⁶⁾	1995 = 100	127,0	134,3
27	Sonstiger Facheinzelhandel ⁶⁾	1995 = 100	99,8	106,2
	darunter Einzelhandel mit			
28	Textilien, Bekleidung und Schuhen	1995 = 100	94,3	95,4

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) endgültige Ergebnisse – stellen – 6) in Verkaufsräumen

1999	2000				2001			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
18 339,9	17 114,8	17 921,4	19 211,8	20 034,2	19 758,1	19 739,4	20 421,5	1
2 033,3	1 466,1	1 480,8	1 627,4	1 753,8	1 704,3	1 502,3	1 605,4	2
16 306,6	15 648,7	16 440,6	17 584,4	18 280,5	18 053,8	18 237,1	18 816,0	3
1 240,6	978,6	1 221,2	1 090,6	1 940,4	1 288,4	1 325,2	1 328,4	4
2 039,5	2 835,5	2 501,7	2 597,6	2 831,2	2 968,3	2 847,6	2 986,0	5
13 026,5	11 834,6	12 717,7	13 896,2	13 508,8	13 797,1	14 064,3	14 501,6	6
2 447,5	2 331,2	2 654,7	2 719,6	2 563,1	2 721,8	2 937,3	2 914,2	7
10 579,0	9 503,4	10 063,0	11 176,6	10 945,7	11 075,3	11 127,0	11 587,4	8
10 154,6	9 372,4	9 942,3	9 960,9	10 752,0	11 063,6	11 099,0	11 327,7	9
1 330,1	1 104,6	1 269,2	1 418,4	1 471,8	1 875,8	1 881,3	1 944,4	10
1 431,2	1 214,3	1 261,7	1 556,5	1 369,7	1 377,9	1 281,4	1 313,4	11
1 293,5	1 088,9	1 543,6	1 241,6	1 242,4	1 213,4	1 211,0	1 266,1	12
1 128,8	1 059,9	970,5	1 100,0	1 033,9	1 066,0	1 100,1	1 097,6	13
74,9	62,6	109,7	64,5	74,5	80,9	123,3	83,2	14
2 348,5	2 589,9	2 427,6	2 283,5	2 869,3	2 943,8	2 793,4	3 091,5	15
442,7	371,7	496,7	410,0	434,6	400,0	419,7	457,8	16
753,9	622,3	474,6	645,5	628,8	604,1	749,7	656,2	17
510,2	462,7	502,0	589,5	586,1	573,5	590,9	645,4	18
452,5	356,1	449,4	519,5	444,5	377,6	476,9	482,4	19
906,9	740,1	742,7	995,2	979,8	926,2	834,8	991,2	20
1999	2000				2001			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
95,0	95,0	95,1	95,2	98,8	95,7	95,1	95,1	21
125,2	92,9	97,6	111,9	124,6	99,6	94,0	112,3	22
128,2	92,1	94,7	105,6	128,9	99,5	92,5	107,9	23
125,0	88,7	90,0	100,6	124,4	96,5	90,7	103,6	24
102,8	73,3	74,2	83,6	101,0	70,2	70,4	79,1	25
149,8	130,7	129,4	136,1	153,7	141,3	127,2	139,4	26
132,8	89,2	94,0	106,4	133,7	94,5	88,1	107,5	27
121,6	77,6	76,7	90,2	116,6	83,5	71,8	94,7	28

3) EU-Länder nach dem Gebietsstand von Januar 1995 – 4) Daten für den aktuellen Berichtsmonat vorläufig – 5) ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tank-

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Monatsdurchschnitt	
	Noch: Einzelhandel; Kraftfahrzeughandel; Tankstellen²⁾			
1	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf	1995 = 100	102,0	113,8
2	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g.	1995 = 100	104,8	109,8
3	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen darunter	1995 = 100	103,1	104,5
4	Versandhandel	1995 = 100	93,2	92,7
5	Einzelhandel in Verkaufsräumen	1995 = 100	100,1	104,4
6	Einzelhandel mit Lebensmitteln	1995 = 100	96,0	99,2
7	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	1995 = 100	103,3	108,1
8	Kraftfahrzeughandel; Tankstellen darunter	1995 = 100	114,5	112,2
9	Handel mit Kraftwagen	1995 = 100	122,0	118,8
10	Tankstellen	1995 = 100	53,5	50,3
11	* Umsatz (real)	1995 = 100	101,1	102,6
	davon			
12	Einzelhandel ³⁾	1995 = 100	98,5	101,4
	darunter			
13	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art ⁴⁾	1995 = 100	94,6	97,3
14	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren ⁴⁾	1995 = 100	84,2	81,8
15	Apotheken; Facheinzelhandel mit medizinischen, orthopädischen und kosmetischen Artikeln ⁴⁾	1995 = 100	127,4	134,1
15	Sonstiger Facheinzelhandel ⁴⁾	1995 = 100	98,6	104,8
	darunter Einzelhandel mit			
17	Textilien, Bekleidung und Schuhen	1995 = 100	93,2	94,4
18	Einrichtungsgegenständen, Haushaltsgeräten, Baubedarf	1995 = 100	101,1	112,8
19	Büchern, Schreibwaren und Bürobedarf und Facheinzelhandel a. n. g.	1995 = 100	102,9	106,8
20	Einzelhandel nicht in Verkaufsräumen darunter	1995 = 100	93,1	75,6
21	Versandhandel	1995 = 100	91,0	89,1
22	Einzelhandel in Verkaufsräumen	1995 = 100	98,9	103,1
23	Einzelhandel mit Lebensmitteln	1995 = 100	94,3	97,6
24	Einzelhandel mit Nicht-Lebensmitteln	1995 = 100	101,4	104,0
25	Kraftfahrzeughandel; Tankstellen darunter	1995 = 100	111,2	107,2
26	Handel mit Kraftwagen	1995 = 100	118,6	114,2
27	Tankstellen	1995 = 100	49,9	39,8
	Großhandel²⁾			
28	Beschäftigte	1995 = 100	96,2	95,2
29	Umsatz (nominal)	1995 = 100	99,8	108,3
	darunter			
30	Kfz-Handel; Tankstellen	1995 = 100	131,2	86,3
31	Umsatz (real ⁵⁾)	1995 = 100	99,4	104,1

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Daten für den aktuellen Preisen von 1995); Werte der Vormonate wurden zurückgerechnet.

1999	2000				2001			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März	
129,2	97,7	106,4	119,6	134,0	101,3	97,4	117,2	1
157,9	92,4	99,2	108,4	161,3	100,0	97,3	110,0	2
109,6	90,0	94,8	106,9	114,2	110,2	97,7	114,5	3
89,0	108,2	97,0	103,1	87,5	111,0	90,4	97,7	4
129,5	92,2	94,7	105,5	129,9	98,8	92,2	107,4	5
116,9	87,3	90,6	102,8	117,7	94,9	91,8	105,1	6
136,1	95,3	97,5	107,6	136,7	102,6	93,1	109,8	7
113,9	95,9	108,7	135,7	108,5	100,2	99,4	129,4	8
120,3	102,8	116,8	144,3	109,1	107,5	106,8	138,8	9
60,9	44,2	47,9	53,1	53,6	45,4	43,8	51,6	10
122,4	90,6	94,8	108,4	120,3	96,0	90,2	107,5	11
125,6	90,1	92,3	102,7	124,8	96,1	89,1	103,5	12
123,8	87,6	88,8	99,3	122,3	94,3	88,2	100,3	13
99,8	71,0	71,9	81,1	97,5	66,8	66,7	74,4	14
150,2	131,0	129,6	136,2	152,9	140,6	126,3	138,2	15
131,4	88,2	92,7	104,9	131,8	93,2	86,7	105,5	16
120,1	76,8	76,2	89,2	115,1	82,7	71,3	93,5	17
129,2	97,0	105,2	118,2	133,7	100,5	96,2	115,4	18
154,0	90,2	96,5	105,5	155,5	96,9	94,1	106,6	19
86,9	73,3	74,3	81,0	78,0	82,5	72,0	84,6	20
85,7	105,3	93,8	99,3	83,3	107,2	86,9	93,8	21
128,3	91,2	93,5	104,2	127,9	97,0	90,3	104,8	22
115,5	86,1	89,0	101,3	115,4	92,5	88,9	101,2	23
132,7	92,9	94,5	103,8	131,3	98,6	89,2	105,1	24
109,8	92,3	104,5	130,2	103,1	95,4	94,3	122,6	25
116,6	99,5	112,8	139,2	104,4	102,9	102,1	132,4	26
53,0	36,6	39,5	42,2	41,7	36,7	34,0	40,1	27
94,7	94,6	94,8	94,7	94,5	94,6	94,6	94,1	28
107,9	90,8	100,7	113,6	110,2	102,5	100,0	118,8	29
103,2	69,7	89,0	107,8	94,1	66,0	73,0	88,5	30
107,5	90,2	98,7	111,1	103,3	98,0	94,5	112,5	31

Berichtsmonat vorläufig – 3) ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen – 4) in Verkaufsräumen – 5) Basispreisänderung von 1991 auf 1995 (real = in

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Monatsdurchschnitt	
Gastgewerbe²⁾				
1	* Beschäftigte	1995 = 100	86,7	83,5
2	* Umsatz (nominal)	1995 = 100	93,1	91,5
	darunter			
3	Hotels (garnis), Gasthöfe, Pensionen	1995 = 100	94,9	98,5
4	Restaurants, Cafés, Eisdielen, Imbisshallen	1995 = 100	92,8	90,3
5	* Umsatz (real)	1995 = 100	88,8	86,4
			1999	2000
Monatsdurchschnitt				
Reiseverkehr				
6	* Gästeankünfte	1 000	1 168	1 197
	darunter			
7	aus NRW	1 000	286	282
8	* von Auslandsgästen	1 000	205	215
9	darunter aus EU-Partnerländern	1 000	130	132
10	* Gästeübernachtungen	1 000	2 969	3 053
	darunter			
11	von NRW-Gästen	1 000	1 051	1 040
12	* von Auslandsgästen	1 000	471	488
13	davon aus EU-Partnerländern	1 000	291	287
			1999	2000
Monatsdurchschnitt				
Luftverkehr³⁾				
14	Starts und Landungen	Anzahl	26 246	26 514
15	darunter im Linienverkehr	Anzahl	21 216	22 071
16	Fluggäste	Anzahl	1 814 077	1 848 353
17	darunter im Linienverkehr	Anzahl	1 595 138	1 693 952
18	Luftfracht	t	37 664,5	40 250,9
			1999	2000
Monatsdurchschnitt				
Verkehr				
<i>Binnenschifffahrt</i>				
19	* Gütereingang	1 000 t	5 993	6 533
	davon			
20	im Weser- und Mittellandkanalgebiet	1 000 t	118	102
21	im Westdeutschen Kanalgebiet	1 000 t	1 399	1 502
22	im Rheingebiet	1 000 t	4 476	4 929

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Daten für den aktuellen

1999		2000				2001			Lfd. Nr.
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März		
82,9	80,5	82,6	84,7	79,7	74,6	79,5	80,2	1	
98,7	83,4	85,1	92,1	94,2	76,9	81,5	85,7	2	
94,5	82,6	91,4	98,6	95,5	79,4	90,6	100,6	3	
99,2	83,5	82,3	89,3	94,2	75,0	76,7	80,2	4	
94,1	79,7	80,8	87,7	89,0	72,5	76,9	80,5	5	
2000				2001					
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April		
973	1 084	1 216	1 106	996	1 038	1 244	1 082	6	
224	250	289	266	219	227	292	258	7	
177	187	212	187	184	194	219	177	8	
113	118	129	114	118	127	134	108	9	
2 457	2 615	2 951	2 890	2 529	2 603	3 047	2 865	10	
805	856	966	1 034	796	798	970	1 022	11	
412	397	471	397	433	475	521	387	12	
263	241	274	229	272	299	307	226	13	
1999		2000			2001				
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar	März		
22 737	23 676	24 555	26 424	22 385	24 588	22 914	26 660	14	
18 773	20 080	20 553	22 007	18 467	20 520	18 899	22 243	15	
1 275 348	1 319 180	1 365 521	1 692 795	1 279 918	1 333 488	1 345 238	1 668 310	16	
1 175 212	1 236 442	1 293 077	1 570 510	1 208 216	1 258 671	1 273 215	1 557 085	17	
41 697,0	35 266,0	40 277,3	44 038,3	41 340,2	40 891,0	40 538,4	45 443,6	18	
1999			2000			2001			
Oktober	November	Dezember	Januar	Oktober	November	Dezember	Januar		
6 172	6 145	6 315	6 362	6 809	6 747	6 392	6 929	19	
106	129	92	90	111	77	84	83	20	
1 322	1 346	1 416	1 410	1 660	1 616	1 392	1 646	21	
4 744	4 671	4 807	4 862	5 039	5 054	4 916	5 200	22	

Berichtsmonat vorläufig – 3) gewerblicher Verkehr auf den Verkehrsflughäfen Düsseldorf und Köln/Bonn

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Monatsdurchschnitt	
	Noch: Verkehr			
	<i>Noch: Binnenschifffahrt</i>			
1	* Güterversand	1 000 t	3 862	3 799
	davon			
2	im Weser- und Mittellandkanalgebiet	1 000 t	95	86
3	im Westdeutschen Kanalgebiet	1 000 t	942	871
4	im Rheingebiet	1 000 t	2 825	2 842
5	Containerempfang	Anzahl	10 756	12 528
6		TEU	15 957	18 699
7	Containerversand	Anzahl	11 191	13 725
8		TEU	17 028	20 910
			1999	2000
			Monatsdurchschnitt	
	<i>Straßenverkehr</i>			
9	* Kraftfahrzeugbestand ²⁾	Anzahl	x	x
	davon			
10	* Krafträder	Anzahl	x	x
11	* davon Leichtkrafträder	Anzahl	x	x
12	* Motorroller	Anzahl	x	x
13	* Motorräder einschl. 3-rädiger Kfz	Anzahl	x	x
14	* Personenkraftwagen	Anzahl	x	x
15	* Kraftomnibusse einschl. Obussen	Anzahl	x	x
16	* Lastkraftwagen	Anzahl	x	x
17	* darunter bis 3,5 t	Anzahl	x	x
18	* Zugmaschinen	Anzahl	x	x
19	* übrige Kraftfahrzeuge	Anzahl	x	x
			1999	2000
			Monatsdurchschnitt	
	<i>Kraftfahrzeuge</i>			
20	Zulassungen fabrikneuer Kraftfahrzeuge ²⁾	Anzahl	73 698	66 148
	darunter			
	Personenkraftwagen einschließlich			
21	Kombinationskraftwagen	Anzahl	62 873	56 135
22	Lastkraftwagen	Anzahl	4 194	4 041
23	Krafträder einschl. Kraftröllern, Leicht- krafträdern und 3-rädiger Kfz	Anzahl	5 184	4 490

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt,

1999			2000				2001	Lfd. Nr.
Oktober	November	Dezember	Januar	Oktober	November	Dezember	Januar	
4 233	4 271	3 660	3 730	4 101	3 777	3 356	3 644	1
130	126	83	75	79	74	87	82	2
966	1 080	1 010	931	782	906	762	823	3
3 137	3 066	2 568	2 724	3 241	2 798	2 508	2 739	4
11 381	11 896	10 624	12 284	12 654	12 759	10 318	14 177	5
17 065	17 672	15 532	18 378	18 697	19 264	15 515	21 019	6
11 725	12 046	11 278	12 176	14 573	14 139	13 776	13 599	7
18 069	18 353	17 164	18 671	22 073	21 732	20 772	20 747	8
1997	1998		1999		2000		2001	
1. Juli	1. Januar							
10 340 683	10 349 841	10 448 097	10 452 479	10 606 152	10 617 042	10 741 517	10 969 936	9
611 956	624 730	662 842	676 829	711 750	713 237	743 186	757 966	10
68 907	76 898	88 493	94 097	103 229	116 379	125 160	130 481	11
37 613	38 403	40 078	40 915	41 971	38 469	38 815	39 170	12
505 436	509 429	534 271	541 817	566 550	558 389	579 211	588 315	13
8 951 585	8 928 133	8 979 844	8 959 535	9 063 178	9 070 316	9 154 280	9 345 166	14
17 152	17 204	17 171	17 482	17 525	17 711	17 756	18 041	15
425 583	443 499	450 525	459 862	471 524	475 230	482 231	499 208	16
265 788	283 176	290 522	299 707	310 005	315 960	323 197	336 216	17
212 142	212 597	213 245	213 884	215 942	215 617	216 968	220 634	18
122 265	123 678	124 470	124 887	126 233	124 931	127 096	128 921	19
1999	2000			2001				
Dezember	Januar	Februar	März	Dezember	Januar	Februar		März
65 819	58 598	64 067	92 086	57 853	58 693	56 221	88 770	20
58 685	51 376	54 924	76 146	51 000	51 808	48 027	75 647	21
4 540	3 697	3 697	4 580	4 242	3 889	3 516	4 287	22
1 225	2 244	4 183	9 446	1 072	1 688	3 517	6 862	23

Flensburg – 3) Leistungen der Unternehmen, die Personen mit Straßenbahnen bzw. Obussen befördern oder über mindestens 6 Kraftomnibusse verfügen

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Durchschnitt der Quartale	
	Noch: Verkehr			
	<i>Personenbeförderung im Straßenverkehr³⁾</i>			
1	Beförderte Personen	1 000	463 701	462 709
2	davon im allgemeinen Linienverkehr	1 000	446 239	445 493
3	in Sonderformen des Linienverkehrs und freigestellten Schülerverkehrs	1 000	13 472	13 047
4	im Gelegenheitsverkehr	1 000	3 990	4 169
5	Personenkilometer	Mill.	3 550	3 562
6	Wagenkilometer	Mill.	194	204
			1999	2000
			Monatsdurchschnitt	
	<i>Straßenverkehrsunfälle²⁾</i>			
7	Unfälle insgesamt	Anzahl	8 895	8 651
8	* Personenschaden	Anzahl	6 515	6 219
9	davon auf Autobahnen	Anzahl	465	456
10	innerorts	Anzahl	4 530	4 301
11	außerorts	Anzahl	1 520	1 462
12	nur Sachschaden	Anzahl	2 380	2 432
13	* Getötete Personen	Anzahl	91	89
14	* Verletzte insgesamt	Anzahl	8 306	7 915
15	davon schwer Verletzte	Anzahl	1 809	1 646
16	leicht Verletzte	Anzahl	6 497	6 269
			1999	2000
			Monatsdurchschnitt	
	Öffentliche Finanzen			
	<i>Steueraufkommen nach Steuerarten</i>			
17	Gemeinschaftsteuern	Mill. DM	15 473,3	15 723,6
18	Steuern vom Einkommen	Mill. DM	9 181,1	9 359,1
19	Lohnsteuer	Mill. DM	6 372,4	6 450,3
20	veranlagte Einkommensteuer	Mill. DM	836,8	747,7
21	nicht veranlagte Steuern vom Ertrag	Mill. DM	745,4	859,3
22	Zinsabschlag	Mill. DM	159,2	174,7
23	Körperschaftsteuer	Mill. DM	1 067,4	1 127,1
24	Steuern vom Umsatz	Mill. DM	6 292,2	6 364,4
25	Umsatzsteuer	Mill. DM	5 609,9	5 456,2
26	Einfuhrumsatzsteuer	Mill. DM	682,2	908,3
27	Bundessteuern	Mill. DM	3 835,0	3 863,5
28	darunter Tabaksteuer	Mill. DM	1 898,4	1 864,0
29	Mineralölsteuer	Mill. DM	968,2	962,0
30	Stromsteuer	Mill. DM	119,6	143,0
31	Solidaritätszuschlag	Mill. DM	471,0	471,0

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) aktuelles Berichtsjahr: vorläufig

1999				2000				Lfd. Nr.
I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	
476 504	458 646	427 441	492 212	476 558	457 603	426 359	490 319	1
458 878	441 026	410 987	474 065	458 907	439 975	411 023	472 067	2
14 664	13 064	11 841	14 319	14 687	12 987	10 425	14 089	3
2 962	4 556	4 613	3 828	2 964	4 640	4 910	4 163	4
3 349	3 656	3 606	3 591	3 299	3 511	3 855	3 584	5
185	197	201	193	200	208	208	198	6
2000				2001				
Januar	Februar	März	April	Januar	Februar	März	April	
7 742	7 829	8 318	8 248	7 781	7 003	7 691	7 611	7
5 232	5 459	5 757	6 021	5 264	4 774	5 276	5 315	8
387	415	460	484	414	406	413	441	9
3 489	3 708	4 026	4 130	3 490	3 285	3 605	3 604	10
1 356	1 336	1 271	1 407	1 360	1 083	1 258	1 270	11
2 510	2 370	2 561	2 227	2 517	2 229	2 415	2 296	12
98	83	75	81	90	65	71	74	13
6 787	6 981	7 371	7 623	6 642	6 102	6 794	6 903	14
1 556	1 435	1 539	1 638	1 392	1 147	1 256	1 329	15
5 231	5 546	5 832	5 985	5 250	4 955	5 538	5 574	16
1999		2000				2001		
November	Dezember	Januar	Februar	November	Dezember	Januar	Februar	
11 890,0	27 564,3	14 582,3	12 736,3	12 491,5	25 935,7	16 018,1	11 125,5	17
5 176,3	21 067,1	8 291,8	5 334,9	5 728,1	19 831,6	9 602,5	3 995,3	18
5 630,5	11 336,5	6 692,6	5 702,7	5 874,0	11 133,7	6 884,3	5 426,0	19
-161,5	+4 880,1	+130,8	-507,4	-299,6	+3 917,0	+195,6	-433,9	20
186,5	739,9	699,6	144,4	173,6	1 284,0	1 666,8	400,0	21
111,0	126,6	536,0	171,4	157,5	160,0	905,8	175,8	22
-590,2	+3 984,1	+232,8	-176,3	-177,4	+3 336,9	-50,0	-1 572,6	23
6 713,8	6 497,3	6 290,6	7 401,3	6 763,4	6 104,1	6 415,6	7 130,2	24
5 923,7	5 671,0	5 494,7	6 625,1	5 683,2	5 041,3	5 512,4	6 267,1	25
790,1	826,3	795,8	776,3	1 080,2	1 062,8	903,2	863,1	26
2 825,3	8 624,5	1 221,6	3 224,4	3 440,2	7 169,4	1 265,2	3 387,4	27
1 192,2	4 167,5	506,1	781,6	1 842,9	3 226,3	399,9	1 042,7	28
+912,2	+2 836,4	-31,9	+581,3	+915,9	+2 361,5	-27,4	+473,4	29
104,9	190,7	58,1	58,6	78,3	238,2	114,3	65,5	30
268,1	1 065,7	416,2	252,3	286,8	1 024,2	481,6	223,4	31

fige Ergebnisse – 3) Vierteljahresdurchschnitt bzw. Vierteljahreszahlen

Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Monatsdurchschnitt	
	Noch: Öffentliche Finanzen			
1	Landessteuern	Mill. DM	728,2	688,0
	darunter			
2	Erbschaftsteuer	Mill. DM	123,8	120,3
3	Grunderwerbsteuer	Mill. DM	213,1	185,8
4	Kraftfahrzeugsteuer	Mill. DM	249,8	245,5
5	Biersteuer	Mill. DM	39,3	38,0
6	Gemeindesteuern ³⁾	Mill. DM	4 427,8	4 524,5
	darunter			
7	Grundsteuer A	Mill. DM	16,1	16,4
8	Grundsteuer B	Mill. DM	1 001,2	1 029,3
9	Gewerbesteuer (brutto)	Mill. DM	3 323,7	3 391,6
	<i>Steuerverteilung auf die Gebietskörperschaften</i>			
10	Steuereinnahmen des Bundes	Mill. DM	10 869,2	10 987,9
	darunter Anteil an den/der			
11	Steuern vom Einkommen	Mill. DM	3 570,4	3 624,0
12	Steuern vom Umsatz	Mill. DM	3 413,7	3 449,2
13	Gewerbesteuerumlage ²⁾	Mill. DM	150,3	153,6
14	Steuereinnahmen des Landes	Mill. DM	5 999,0	6 142,6
	darunter Anteil an den/der			
15	Steuern vom Einkommen	Mill. DM	3 357,3	3 519,1
16	Steuern vom Umsatz	Mill. DM	1 744,7	1 767,5
17	Gewerbesteuerumlage ²⁾³⁾	Mill. DM	506,3	517,5
18	Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände	Mill. DM	6 905,6	6 977,7
	darunter Anteil an der			
19	Lohn- und veranlagten Einkommensteuer	Mill. DM	2 796,5	2 784,3
20	Gewerbesteuer ⁴⁾	Mill. DM	2 667,1	2 720,5
21	Umsatzsteuer	Mill. DM	337,9	340,0
			1999	2000
			Jahresdurchschnitt	
	Preise			
22	* Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte	1995 = 100	105,2	107,4
23	* Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen	1995 = 100	104,9	106,9
24	Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit höherem Einkommen	1995 = 100	104,9	106,7
25	Preisindex für die Lebenshaltung von 2-Personen-Haushalten mit geringem Einkommen	1995 = 100	105,5	107,5

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht. – 2) Vierteljahresdurchschnitt bzw.

1999		2000				2001		Lfd. Nr.
November	Dezember	Januar	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	
658,0	676,1	797,9	722,3	668,6	670,5	829,0	681,8	1
95,1	141,1	107,0	122,0	134,5	176,2	121,3	91,8	2
216,5	215,4	233,0	198,7	174,0	165,8	202,9	177,0	3
201,7	211,0	287,4	218,1	214,3	211,1	371,6	248,6	4
34,4	39,6	42,8	28,1	36,6	29,7	44,6	31,8	5
.	4 472,4	.	.	.	4 523,2	.	.	6
.	14,9	.	.	.	15,0	.	.	7
.	886,9	.	.	.	889,0	.	.	8
.	3 490,9	.	.	.	3 541,4	.	.	9
8 174,3	21 218,9	7 729,3	8 997,2	9 057,3	19 038,5	8 427,4	8 342,5	10
1 746,8	8 825,4	3 133,6	1 823,8	2 000,0	8 313,7	3 731,4	1 150,2	11
3 602,2	3 615,7	3 371,4	3 949,0	3 617,1	3 394,5	3 433,4	3 805,0	12
-	153,3	2,7	-	-	160,9	-2,5	-0,1	13
3 750,5	11 294,0	6 038,1	4 229,4	4 620,5	9 996,5	6 414,3	3 946,1	14
953,8	8 825,4	3 133,6	1 263,0	1 850,1	8 313,7	3 731,4	944,2	15
2 138,6	1 276,5	2 097,4	2 244,2	2 101,8	1 288,7	1 862,4	2 320,3	16
0,1	516,0	9,2	-	-	541,9	-8,4	-0,1	17
.	7 106,1	.	.	.	6 958,7	.	.	18
.	3 617,5	.	.	.	3 493,0	.	.	19
.	2 152,8	.	.	.	2 133,1	.	.	20
.	354,4	.	.	.	350,9	.	.	21
2000				2001				
Februar	März	April	Mai	Februar	März	April	Mai	
106,6	106,8	106,8	106,8	109,5	109,6	109,9	110,4	22
106,1	106,3	106,4	106,3	108,8	108,9	109,3	109,9	23
106,0	106,1	106,3	106,1	108,4	108,5	108,8	109,3	24
106,8	106,9	107,0	107,1	109,7	109,8	110,2	110,8	25

Vierteljahreszahlen – 3) einschl. Erhöhungsbetrag – 4) nach Abzug der Gewerbesteuerumlage einschl. Erhöhungsbetrag

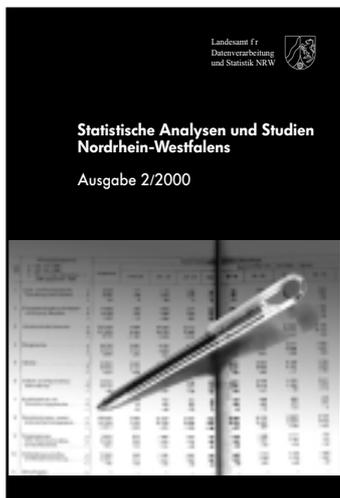
Zahlenspiegel Nordrhein-Westfalen

Lfd. Nr.	Merkmal ¹⁾	Einheit	1999	2000
			Durchschnitt der Quartale	
	Noch: Preise			
1	* Preisindex für Wohngebäude, Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk	1995 = 100	103,0	104,4
	davon			
2	Rohbauarbeiten	1995 = 100	100,7	101,4
3	Ausbauarbeiten	1995 = 100	105,3	107,3
4	Preisindex für den Straßenbau	1995 = 100	102,9	105,8
			1999	2000
			Vierteljahresdurchschnitt	
	Löhne und Gehälter			
	Bruttomonatsverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe			
5	* Arbeiter	DM	4 727	4 867
6	* Arbeiterinnen	DM	3 494	3 564
	Bruttostundenverdienste der Arbeiter/-innen im Produzierenden Gewerbe			
7	* Arbeiter	DM	28,29	29,02
8	* Arbeiterinnen	DM	21,92	22,13
	Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe			
	* kaufmännische Angestellte			
9	* männlich	DM	7 011	7 230
10	* weiblich	DM	5 108	5 196
	* technische Angestellte			
11	* männlich	DM	7 206	7 386
12	* weiblich	DM	5 296	5 520
	Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe			
	* kaufmännische Angestellte			
13	* männlich	DM	5 792	5 792
14	* weiblich	DM	4 406	4 413

1) Die mit einem Stern versehenen Positionen werden von allen statistischen Landesbehörden im „Zahlenspiegel“ veröffentlicht.

1999			2000				2001	Lfd. Nr.
II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	I. Quartal	
102,9	103,1	103,4	103,9	104,3	104,5	104,7	104,7	1
100,6	100,8	101,0	101,3	101,5	101,4	101,3	101,0	2
105,1	105,4	105,7	106,5	107,0	107,6	108,0	108,4	3
102,4	103,2	103,7	104,9	105,6	106,0	106,7	107,3	4
1999			2000			2001		
April	Juli	Oktober	Januar	April	Juli	Oktober	Januar	
4 696	4 730	4 799	4 761	4 828	4 908	4 902	4 779	5
3 474	3 511	3 522	3 507	3 531	3 592	3 585	3 566	6
28,24	28,33	28,51	28,54	28,94	29,16	29,17	29,12	7
21,86	22,02	22,04	21,80	21,94	22,26	22,29	22,22	8
6 986	7 017	7 080	7 132	7 166	7 236	7 306	7 294	9
5 079	5 125	5 154	5 108	5 145	5 220	5 244	5 278	10
7 198	7 215	7 251	7 292	7 337	7 419	7 429	7 464	11
5 256	5 325	5 344	5 428	5 482	5 550	5 557	5 582	12
5 791r	5 825r	5 812r	5 855r	5 884	5 900	6 005	6 047	13
4 395r	4 435r	4 425r	4 506r	4 501	4 552	4 601	4 634	14

Statistische Analysen und Studien Nordrhein-Westfalen



Das dritte Heft der in diesem Jahr erschienenen Veröffentlichungsreihe „Statistische Analysen und Studien Nordrhein-Westfalen“ liegt jetzt vor. Mit dieser Reihe will Ihnen das LDS NRW Analyse-Ergebnisse, aktuelle Themen und neue methodische Ansätze der amtlichen Statistik nahe bringen.

Die einzelnen Ausgaben der Reihe „Statistische Analysen und Studien Nordrhein-Westfalen“ erscheinen in unregelmäßiger zeitlicher Folge. Ein Heft kann dabei den Charakter eines Sammelbandes haben (Ausgabe 1 und 2/2001) oder auch sich mit einem einzelnen Themenschwerpunkt auseinander setzen.

So befasst sich die **dritte Ausgabe** dieser Veröffentlichungsreihe mit der **Regionalisierung der Umweltökonomischen Gesamtrechnungen (UGR)**. Zu diesem Thema fand am 7. November 2000 in Düsseldorf in Abstimmung mit der Arbeitsgruppe „UGR der Länder“ ein Workshop statt.

An dem Workshop haben außer den Mitgliedern der Arbeitsgruppe, die aus Mitarbeitern der beteiligten statistischen Ämter besteht, etwa 50 Vertreter von Ministerien, Bezirksregierungen und sonstigen Behörden des Landes sowie Experten des Statistischen Bundesamtes, anderer statistischer Ämter von Ländern und von Gemeinden, von kommunalen Spitzenverbänden, Universitäten, Forschungsinstitutionen und den verschiedensten Verbänden teilgenommen.

Durch das breite Teilnehmerspektrum – sowohl potenzielle Nutzer einer UGR als auch Datenproduzenten waren anwesend – wurden Informationen und Meinungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln ausgetauscht, und es kamen interessante und für die weitere Ausgestaltung der UGR der Länder fruchtbare Diskussionen zustande. Damit die ausgetauschten Informationen für die Zukunft besser nutzbar gemacht werden können, enthält die vorliegende Ausgabe der Veröffentlichungsreihe „Statistische Analysen und Studien Nordrhein-Westfalen“ den Tagungsband zu dieser Veranstaltung.

In den Band wurden die Vorträge und Diskussionen aufgenommen. Damit keine Gedanken verloren gehen, wurden die Beiträge nicht zusammengefasst, sondern so weit wie möglich in originaler Länge wiedergegeben. Dabei wurde versucht, so nah wie möglich am gesprochenen Wort zu bleiben. Die auf dem Workshop gezeigten Folien wurden – wo es sinnvoll war – in den Tagungsband als Abbildungen eingefügt.

In der **vierten Ausgabe dieser Veröffentlichungsreihe** wird im ersten Beitrag das z. Z. im LDS NRW durchgeführte Projekt **„Längsschnittanalysen auf der Basis des Mikrozensus“** vorgestellt. Im Rahmen dieses Projektes werden Mikrozensus-Daten aus den Jahren 1996 bis 1999 für Längsschnittanalysen aufbereitet, um anschließend personen- und haushaltsbezogene Veränderungen untersuchen zu können. Insbesondere beschäftigt sich dieser Beitrag mit den methodischen Problemen, die sich bei den Längsschnittanalysen auf der Basis des Mikrozensus ergeben, und stellt Lösungsansätze hierfür vor.

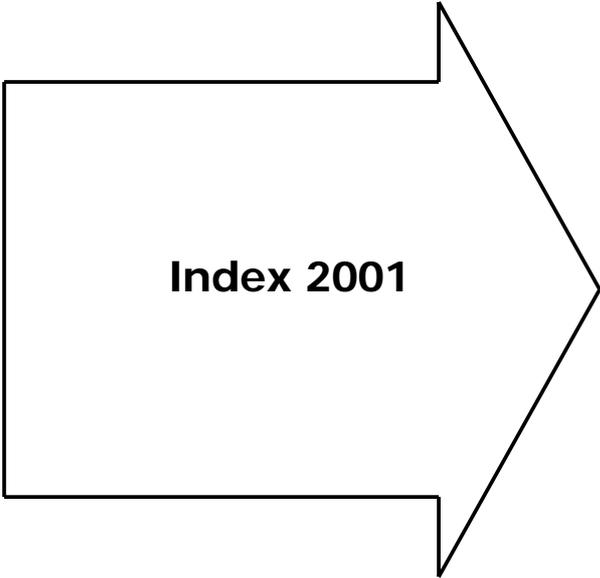
Im zweiten Beitrag wird über **die Zukunft der Volkszählung in Deutschland** diskutiert unter der Fragestellung, ob die zukünftige Durchführung einer Volksbefragung aufgrund einer **traditionellen Zählung oder eines registergestützten Zensus** stattfinden soll.

Volkszählungen sind national wie international das Fundament sowohl der amtlichen wie auch der nichtamtlichen Statistik. Sie zeichnen ein in sich geschlossenes, vielseitig verwendbares und koordiniertes Gesamtbild von Gesellschaft, Staat und Wirtschaft. Weltweit werden einer Empfehlung der Vereinten Nationen zufolge um den Jahrtausendwechsel Volkszählungen durchgeführt. Auch in Europa folgen fast alle EU-Mitglieder und Beitrittskandidaten den vom Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) aufgestellten Leitlinien für eine „Gemeinschaftsweite Volks- und Wohnungszählung 2001“.

In Deutschland ist dagegen entschieden worden, zur Zeit keine derartige Totalerhebung durchzuführen. Statt dessen ist die amtliche Statistik aufgefordert, Alternativen zur herkömmlichen direkten Befragung aller Einwohner zu entwickeln. Die daraufhin entstandenen Modelle für einen registergestützten Zensus sollen zunächst im Rahmen eines Zensusvorbereitungsgesetzes erprobt werden. Über Art und Zeitpunkt einer flächendeckenden Erhebung soll erst nach Vorliegen dieser Untersuchungen entschieden werden.

In dem Beitrag wird zunächst ein Überblick über die Zensen im Jahr 2001 in der Europäischen Union und einigen anderen Ländern gegeben. Nach einer kurzen Darstellung der Diskussion um einen Zensus in Deutschland, werden die Ziele und Inhalte der jetzt geplanten Testerhebungen erläutert. Abschließend wird ein Ausblick auf die von der amtlichen Statistik in den nächsten Jahren noch zu klärenden Fragen gegeben.

Erstmals seit der Volkszählung 1987 liegen neue **Ergebnisse der Pendlerrechnung** bis auf Gemeindeebene vor. Damit ist einerseits für alle Berufs- und Ausbildungspendler das aktuelle Pendlerverhalten nach Strukturmerkmalen – wie Geschlecht, Alter, Art des Beschäftigungsverhältnisses, Wirtschaftszweig und Stellung im Beruf – für das Jahr 1998 darstellbar, andererseits lassen sich die Pendlerverflechtungen zwischen den Gemeinden sowie Veränderungen von Pendlerbewegungen zwischen 1987 und 1998 aufzeigen.



Index 2001

Themengebiet	Thema	Heft
Bevölkerung	Bevölkerung am 30. Juni 2000 nach Gemeinden	4
Mikrozensus	Rauchverhalten der Bevölkerung – Zweite Auswertung der Gesundheitsfragen des Mikrozensus im April 1999	5*
Bevölkerungs- bewegung	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene Januar 1999 bis Oktober 2000 <i>(beginnend mit Januar 1999 bis Februar 2000 in Heft 1)</i>	1 – 7
Gesundheitswesen	Aus vollstationärer Behandlung entlassene Patientinnen und Patienten 1999 nach Verwaltungsbezirken	6
Bildung	Studenten und Studienanfänger im Sommersemester 2000 nach Hochschularten und Hochschulen	3
	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge in den Berufsbildungsjahren 1996 bis 2000 nach Arbeitsamtsbezirken und ausgewählten Ausbildungsbereichen	3
	Allgemein bildende Schulen am 15. Oktober 2000 nach Schulformen	4
	Schülerbestand an allgemein bildenden Schulen am 15. Oktober 2000 nach Schulformen und Regierungsbezirken	4
	Berufskollegs am 15. Oktober 2000 nach Schulformen und -typen	5
Erwerbstätigkeit	Arbeitslose in den Arbeitsamtsbezirken Ende April 2001 nach Altersgruppen und Dauer der Arbeitslosigkeit <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit Oktober 2000 in Heft 1)</i>	1 – 7
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31. Dezember 1999 nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen sowie Verwaltungsbezirken	6
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt sowie ausländische Beschäftigte am 31. Dezember 1999 nach Stellung im Beruf und nach Verwaltungsbezirken	6
Landwirtschaft	Rinder- und Schweinebestände am 3. November 2000 nach zusammengefassten Regierungsbezirken	4
	Die Getreide- und Kartoffelernte 2000	7*
Unternehmen	Gewerbeanzeigen im März 2001 nach Wirtschaftszweigen <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit September 2000 in Heft 1)</i>	1 – 7
Produzierendes Gewerbe	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Brutto-lohn- und -gehaltsumme sowie Umsatz des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im April 2001 nach Wirtschaftszweigen <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit Oktober 2000 in Heft 1)</i>	1 – 7

* erweiterter Textbeitrag ggf. mit Tabellen/Grafiken

INDEX 2001

Themengebiet	Thema	Heft
Noch: Produzierendes Gewerbe	Investitionen der Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1999 nach Wirtschaftszweigen	7
	Kleinbetriebe sowie deren Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden im September 1999 und 2000 nach Wirtschaftszweigen	7
	Betriebe und Beschäftigte im Bauhauptgewerbe im September 2000 sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz Januar bis September 2000 nach Verwaltungsbezirken	1
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe im März 2001 nach Wirtschaftszweigen <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit September 2000 in Heft 1)</i>	1 – 7
	Betriebe und Beschäftigte am 30. Juni 1999 und 2000 sowie Umsätze 1998 und 1999 im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	3
	Betriebe und Beschäftigte am 30. Juni 1998 bis 2000 sowie Gesamtumsatz 1997 bis 1999 im Ausbaugewerbe nach Verwaltungsbezirken	2
	Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe im I. Quartal 2001 nach Wirtschaftszweigen	7
Bautätigkeit und Wohnungswesen	Fertiggestellte Wohngebäude 2000 nach Gebäudeart und Bauherren	7
	Fertiggestellte Nichtwohngebäude 2000 nach Gebäudeart und Bauherren	7
	Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen am 31. Dezember 2000 nach Gebäudearten und Verwaltungsbezirken	7
Tourismus	Beherbergung im Reiseverkehr im Zeitraum von Januar bis September 2000	2
	Beherbergung im Reiseverkehr 2000 nach Verwaltungsbezirken	4
	Beherbergung im Reiseverkehr 2000 nach Gemeindegruppen und Betriebsarten	5
Verkehr	Bestand an Kraftfahrzeugen mit amtlichem Kennzeichen am 1. Juli 2000 nach Verwaltungsbezirken	2
	Güterverkehrsentwicklung in der Binnenschifffahrt 1993 – 2000 nach ausgewählten Häfen und Wasserstraßengebieten	7
Sozialleistungen	Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt am 31. 12. 1999 nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. 12. 1999 nach Stellung zum Haushaltsvorstand, Geschlecht und Altersgruppen	1

Themengebiet	Thema	Heft
Noch: Sozialleistungen	Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. 12. 1999 nach Art der gewährten Mehrbedarfszuschläge, Geschlecht und Altersgruppen	1
	Empfänger/-innen laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. 12. 1999 nach besonderer Situation, Geschlecht und Altersgruppen	1
Öffentliche Finanzen	Ausgaben, Einnahmen und Schuldenstand der Gemeinden und Gemeindeverbände im 3. Vierteljahr 2000	2
	Steuerpflichtige, steuerbarer Umsatz und Umsatzsteuer 1999 nach wirtschaftlicher Gliederung	4
	Umsatzsteuerpflichtige Unternehmen und deren Umsätze 1999 nach Verwaltungsbezirken	5
	Ausgaben, Einnahmen und Schuldenstand der Gemeinden und Gemeindeverbände im Jahr 2000	6
	Realsteuerhebesätze 2000 nach Gemeinden	6
Preise	Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte im Mai 2001 <i>(wird monatlich publiziert; beginnend mit November 2000 in Heft 1)</i>	1 – 7
Umwelt	In Anlagen der Entsorgungswirtschaft behandelte/beseitigte Abfälle 1997 nach Herkunft und Art der Abfälle und der Entsorgungsanlagen	1
	In betriebseigenen Anlagen beseitigte Abfälle 1997 nach Abfalloberguppen und wirtschaftlicher Gliederung	1
	Verwertung von Abfällen in übertägigen Abbaustätten sowie Verwertung bergbaufremder Abfälle im untertägigen Bergbau 1997	1
	Aus der Aufbereitung von Bauschutt, Baustellenabfällen, Bodenaushub und Straßenaufbruch gewonnene Erzeugnisse und Stoffe sowie Aufbereitungsrückstände und Sortierreste 1998 nach Anlagentypen	1
	Bezug von Altglas/Altpapier und deren Einsatz in Betrieben der Glasindustrie/des Papiergewerbes 1998	1
	Aufarbeitung und stoffliche Verwertung von Kunststoffen 1998 nach Art, Menge und Herkunft der in Aufarbeitungsanlagen eingesetzten Altkunststoffe	1
	Einsatz ozonschichtschädigender Stoffe von Unternehmen 1997 und 1998 nach Wirtschaftszweigen, Verwendungsarten und Stoffarten	1
	Wasseraufkommen, Wasserverwendung und Wassergesamtnutzung des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 1998 nach wirtschaftlicher Gliederung	2

Veröffentlichungen aus den Fachbereichen

Bevölkerung der Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 30. Juni 2000

– Fortschreibungsergebnisse auf Basis der Volkszählung vom 25. Mai 1987

Inhalt: Kreis- und Gemeindeergebnisse: Fläche NRW; Bevölkerung am 30. Juni sowie Bevölkerungsbewegung im 1. Halbjahr (lebend Geborene, Gestorbene, Zu- und Fortzüge) nach Geschlecht; Bevölkerung nach Geschlecht und Gemeindegrößenklassen; Einteilung der Verwaltungsbezirke

Bestellnummer: A 12 3 2000 21

Preis: 4,50 DM

Privathaushalte und Familien in Nordrhein-Westfalen 1999, Ergebnisse des Mikrozensus

Inhalt: Privathaushalte: Ergebnisse nach Altersgruppen, Geschlecht, Familienstand, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Bezugsperson, nach Haushaltsgröße, Haushaltsnettoeinkommen, Zahl der ledigen Kinder, Gemeindegrößenklassen und Regierungsbezirken, Privathaushalte mit Rentner/-in bzw. Pensionär/-in als Bezugsperson sowie Bevölkerung in Privathaushalten; Familien: Ergebnisse nach Altersgruppen, Geschlecht, Familienstand, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf der Bezugsperson, Zahl und Altersgruppen der ledigen Kinder, Familientyp, monatliches Nettoeinkommen der Familien; Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren: Ergebnisse nach Altersgruppen, Familienstand, Beteiligung am Erwerbsleben und Stellung im Beruf, Zahl der ledigen Kinder in der Familie, erwerbstätige Frauen nach Wirtschaftsbereichen und geleisteter Wochenarbeitszeit sowie Zahl und Altersgruppen der ledigen Kinder in der Familie; Zeitreihen 1976 –1999

Bestellnummer: A 17 3 1999 00

Preis: 5,50 DM

Bevölkerung, Erwerbsbeteiligung, Haushalte und Familien in Nordrhein-Westfalen 2000

Ergebnisse des Mikrozensus nach Regionen

Inhalt: Bevölkerung nach Altersgruppen, überwiegendem Lebensunterhalt und Erwerbsbeteiligung sowie Ausländer/-innen; Erwerbstätige nach Altersgruppen und Wirtschaftsbereichen; Privathaushalte nach Haushaltsgröße und monatlichem Haushaltsnettoeinkommen; Familien nach Familientyp und Altersgruppen der ledigen Kinder

Bestellnummer: A 61 3 2000 00

Preis: 6,00 DM

Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen 1999

–, Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses – Junge Menschen am 31. 12. 1999

Inhalt: Junge Menschen mit begonnener Hilfe 1999, junge Menschen mit beendeter Hilfe 1999, junge Menschen, deren Unterbringungsform im Berichtsjahr 1999 gewechselt hat, und junge Menschen am 31. 12. 1999; Zugänge: Ergebnisse nach persönlichen Merkmalen, Art der Hilfe, nach vorangegangener Hilfe, Unterbringungsform, Aufenthalt vor der Hilfestellung, Schul- und Ausbildungsverhältnis vor der Hilfe, Familienstand der Eltern, Sorgerechtsstatus, Umstände der Unterbringung; Abgänge: Ergebnisse nach persönlichen Merkmalen, Ende der Hilfe, Hilfeart, nach vorangegangener Hilfe, Unterbringungsform, Ursache der Beendigung der Hilfe, Aufenthalt nach der Hilfestellung, Schul- und Ausbildungsverhältnis nach der Hilfe, Altersgruppen, Dauer und Anzahl der Unterbringungen in anderen Familien; Wechsler: Ergebnisse nach persönlichen Merkmalen, Art der Hilfe und des Wechsels; Endbestand: Ergebnisse nach persönlichen Merkmalen, Art der Hilfe und Unterbringungsform; Ergebnisse nach Verwaltungsbezirken

Bestellnummer: K 13 3 1999 00

Preis: 9,00 DM

–, Erzieherische Hilfen – Institutionelle Beratung, Betreuung einzelner junger Menschen, sozialpädagogische Familienhilfe

Inhalt: Beratung: Ergebnisse nach Geschlecht, Altersgruppen, Dauer der Beratung und Trägergruppen, Art des Aufenthalts, Kontaktaufnahme, Anlass der Beratung, Form der Beratung/Therapie, Beendigungsgrund der Beratung; Betreuung: Ergebnisse nach persönlichen Merkmalen, Art der Hilfe, Trägergruppen, Wohnverhältnissen, Dauer, Art und Anlass der Hilfe, Anregendem der Hilfe; Familienhilfe: Ergebnisse nach Zusammensetzung der Familien, Trägergruppen, Anregendem der Hilfe, Dauer und Anlass der Hilfe, Altersgruppen des ältesten und jüngsten in der Familie ständig lebenden Kindes sowie nach dem Familientyp

Bestellnummer: K 16 3 1999 00

Preis: 12,00 DM

Preisindizes für die Lebenshaltung und Verbraucherpreise in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Aktuelle und langfristige Entwicklung auf der Basis 1995 = 100; lange Zeitreihen (ab 1949 bzw. 1962) für verschiedene Basisjahre; Preisindex für verschiedene Haushaltstypen bzw. Güter- und Dienstleistungsgruppen (Landesergebnisse); weitere Ergebnisse für das frühere Bundesgebiet, Deutschland und EU.

Bestellnummer: M 12 3 2001*)

Preis: 5,50 DM

(Jahresbezugspreis 55,00 DM)

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau, Ortskanäle und Kläranlagen (Basis 1995 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren. Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M 14 3 2001*)

Preis: 2,50 DM

(Jahresbezugspreis 10,00 DM)

Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr Nordrhein-Westfalens

Inhalt: Das Heft enthält vorläufige Ergebnisse von Ankünften, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in nordrhein-westfälischen Beherbergungsstätten sowie die Zahl der Beherbergungsstätten, Gästebetten und die prozentuale Kapazitätsauslastung gegliedert nach Bade-, Kur-, Erholungsorten und sonstigen Gemeinden, nach Betriebsarten, Regionaleinheiten, Reisegebieten und nach Herkunftsländern. Dargestellt wird die Anzahl, die prozentuale Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat sowie die durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen.

Bestellnummer: G 41 3 2001*)

Preis: 10,00 DM

(Jahresbezugspreis: 100,00 DM)

Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).

Entwicklung von Umsatz und Beschäftigung in nordrhein-westfälischen Unternehmen des Einzelhandels, des Großhandels, des Gastgewerbes

Inhalt: Jedes der drei monatlich erscheinenden Hefte enthält die vorläufigen Ergebnisse der Umsatzentwicklung und der Entwicklung der Beschäftigtenzahlen als Messzahlen auf der Basis des Jahres 1995 und als prozentuale Abweichung zum Vormonat und zum Vorjahresmonat. Die Ergebnisse werden in einigen Eckzahlen für die wichtigsten Wirtschaftszweige dargestellt.

Einzelhandel: Bestell-Nr. G 11 3 2001*)	Preis: 2,50 DM	(Jahresbezugspreis: 25,00 DM)
Großhandel: Bestell-Nr. G 12 3 2001*)	Preis: 2,50 DM	(Jahresbezugspreis: 25,00 DM)
Gastgewerbe: Bestell-Nr. G 43 3 2001*)	Preis: 2,50 DM	(Jahresbezugspreis: 25,00 DM)

Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnisse für kreisfreie Städte und Kreise 2000

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen für die kreisfreien Städte und Kreise

Bestellnummer: E 12 3 2000 00 Preis: 9,00 DM

–, aktuelle Monatsdaten

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch; aktuellste Produktions- und Auftragseingangsindizes nach Wirtschaftszweigen in Nordrhein-Westfalen

Bestellnummer: E 13 3 2001*) Preis: 7,00 DM (Jahresbezugspreis: 70,00 DM)

–, Betriebsergebnisse: Beschäftigte, Umsatz, Energieverbrauch

Inhalt: Betriebe, Beschäftigte, Arbeiterstunden, Lohn- und Gehaltsummen, Umsätze nach Wirtschaftszweigen insgesamt und nach Regierungsbezirken, Energieverbrauch

Bestellnummer: E 14 3 2000 00 Preis: 6,00 DM

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 20 3 2000*) Preis: 3,50 DM (Jahresbezugspreis: 35,00 DM)

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 1999

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden

Bestellnummer: F 21 3 1999 00 Preis: 10,50 DM

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 1999

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: F 22 3 1999 00 Preis: 12,50 DM

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 22 3 2000 00 Preis: 5,50 DM

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise

Bestellnummer: E 21 3 2001*) Preis: 6,00 DM (Jahresbezugspreis: 60,00 DM)

Bruttoinlandsprodukt (BIP), Bruttowertschöpfung (BWS) und Arbeitnehmerentgelt in Nordrhein-Westfalen 1991 – 1999

– Revidierte Ergebnisse –

Inhalt: BIP, BWS, Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter, Erwerbstätige sowie Arbeitnehmer: Ergebnisse für NRW nach Wirtschaftsbereichen, Ergebnisse nach Bundesländern. BIP, BWS: Ergeb. für NRW nach Wirtschaftsbereichen und -zweigen

Bestellnummer: P 19 3 1999 51 Preis: 6,00 DM

Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.).